

# Modulhandbuch

des Bachelor- Studiengangs

# **Tourismusmanagement**

Bachelor of Arts (B.A.)

Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht - Business and Law

# Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| 1. Qualifikationsziele .....   | 4  |
| 2. Empfohlener Studienverlaufsplan.....  | 6  |
| 3. Modul- und Prüfungsübersicht .....  | 7  |
| Modul 1: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills .....                   | 10 |
| Unitbeschreibung zum Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills ..... | 12 |
| Unitbeschreibung zum Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills ..... | 13 |
| Modul 2: Wirtschaftsmathematik .....   | 14 |
| Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsmathematik .....                                       | 15 |
| Modul 3: Personalmanagement und Organisation.....  | 16 |
| Unitbeschreibung zum Modul Personalmanagement und Organisation .....                         | 18 |
| Module 4: Business English for Tourism.....  | 20 |
| Unit description: Business English for Tourism .....   | 22 |
| Modul 5: Grundlagen des Tourismusmanagements .....   | 23 |
| Unitbeschreibung zum Modul Grundlagen des Tourismusmanagements .....                         | 24 |
| Modul 6: Mikroökonomik .....   | 25 |
| Unitbeschreibung zum Modul Mikroökonomik .....   | 26 |
| Modul 7: Externes Rechnungswesen .....   | 27 |
| Unitbeschreibung zum Modul Externes Rechnungswesen.....                                      | 28 |
| Modul 8: Management- und Methodenkompetenzen .....   | 29 |
| Unitbeschreibung zum Modul Management- und Methodenkompetenzen.....                          | 31 |
| Unitbeschreibung zum Modul Management- und Methodenkompetenzen.....                          | 32 |
| Modul 9: Wirtschaftsinformatik.....  | 33 |
| Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsinformatik .....                                       | 35 |
| Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsinformatik .....                                       | 36 |
| Modul 10: Touristisches Transport-Management.....  | 37 |
| Unitbeschreibung zum Modul Touristisches Transport-Management .....                          | 39 |
| Modul 11: Spanisch für Tourismusmanagement A1.....   | 40 |
| Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement A1 .....                         | 42 |
| Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement A1 .....                         | 43 |
| Modul 12: Betrieblicher Studienabschnitt I.....  | 44 |
| Unitbeschreibung zum Modul Betrieblicher Studienabschnitt I .....                            | 46 |
| Module 13: Macroeconomics .....  | 47 |
| Unit description: Macroeconomics .....   | 48 |
| Modul 14: Internes Rechnungswesen.....   | 49 |
| Unitbeschreibung zum Modul Internes Rechnungswesen .....                                     | 50 |
| Modul 15: Statistik.....   | 51 |
| Unitbeschreibung zum Modul Statistik.....  | 52 |
| Module 16: Services Marketing.....   | 53 |
| Unit description: Services Marketing .....   | 54 |

|   |     |
|---|-----|
| Modul 17: Hospitality Management .....  | 55  |
| Unitbeschreibung zum Modul Hospitality Management .....                             | 57  |
| Modul 18: Interdisziplinäres Studium Generale .....                                 | 58  |
| Modul 19: Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement .....                  | 60  |
| Unitbeschreibung zum Modul Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement ..... | 62  |
| Unitbeschreibung zum Modul Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement ..... | 63  |
| Modul 20: Wirtschaftsprivatrecht .....  | 64  |
| Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsprivatrecht .....                             | 65  |
| Modul 21: Destinationsmanagement .....  | 66  |
| Unitbeschreibung zum Modul Destinationsmanagement .....                             | 68  |
| Modul 22: Tour Operation and Distribution Management .....                          | 69  |
| Unitbeschreibung zum Modul Tour Operation and Distribution Management .....         | 71  |
| Modul 23: Spanisch für Tourismusmanagement A2 .....                                 | 72  |
| Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement A2 .....                | 74  |
| Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement A2 .....                | 75  |
| Modul 24: Betrieblicher Studienabschnitt II .....                                   | 76  |
| Unitbeschreibung zum Modul Betrieblicher Studienabschnitt II .....                  | 78  |
| Module 25: Finance and Investment .....   | 79  |
| Unit description: Finance and Investment .....                                      | 80  |
| Unit description: Finance and Investment .....                                      | 81  |
| Module 26: Controlling .....  | 82  |
| Unit description: Controlling .....   | 83  |
| Modul 27: Nationales und Internationales Reiserecht .....                           | 84  |
| Unitbeschreibung zum Modul Nationales und Internationales Reiserecht .....          | 85  |
| Modul 28: Consulting Projekt .....  | 86  |
| Unitbeschreibung zum Modul Consulting Projekt .....                                 | 88  |
| Modul 29: E-Business und Entrepreneurship im Tourismus .....                        | 89  |
| Unitbeschreibung zum Modul E-Business und Entrepreneurship im Tourismus .....       | 91  |
| Modul 30: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium .....                                      | 92  |
| Unitbeschreibung zum Modul Bachelor-Arbeit mit Kolloquium .....                     | 94  |
| Module 31: International and Cross-cultural Management .....                        | 95  |
| Unit description: International and Cross-cultural Management .....                 | 97  |
| Unit description: International and Cross-cultural Management .....                 | 98  |
| Modul 32: Eventmanagement .....   | 99  |
| Unitbeschreibung zum Modul Eventmanagement .....                                    | 101 |
| Modul 33: Spanisch für Tourismusmanagement B1 .....                                 | 102 |
| Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement B1 .....                | 104 |
| Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement B1 .....                | 105 |
| Modul 34: Betrieblicher Studienabschnitt III .....                                  | 106 |
| Unitbeschreibung zum Modul Betrieblicher Studienabschnitt III .....                 | 107 |

## 1. Qualifikationsziele

Der duale Bachelor-Studiengang Tourismusmanagement - Tourism Management (B.A.) verbindet die Vermittlung theoretischen Wissens und Könnens an der Frankfurt University of Applied Sciences mit der Anwendung und Vertiefung im Rahmen betrieblicher Studienabschnitte in den Kooperationsunternehmen der Tourismusbranche. Die Bedeutung des dualen Profils liegt in der Verbindung von Hochschulstudium und Berufspraxis, die es den Absolventinnen und Absolventen ermöglicht, auf Basis ihres Fach- und Methodenwissens, ihrer fachübergreifenden Kompetenzen sowie ihrer bereits erworbenen Praxiserfahrung anspruchsvolle betriebswirtschaftliche Tätigkeiten im internationalen Kontext der Tourismusbranche und darüber hinaus zu übernehmen, z.B. in Unternehmen der Verkehrswirtschaft bzw. generell in betriebswirtschaftlichen oder Managementfunktionen innerhalb von Unternehmen unterschiedlicher Branchen. Darüber hinaus sind sie auch für ein Master-Studium qualifiziert.

Das duale Bachelorstudium ist in die strategischen Leitplanken der Hochschule eingebettet und stärkt insbesondere die Bereiche Praxisnähe, Internationalität und Nachhaltigkeit. In insgesamt sechs Semestern und drei betrieblichen Studienabschnitten erwerben die Studierenden ein fundiertes betriebswirtschaftliches Fach- und Methodenwissen, Kompetenzen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens sowie umfassende soziale Kompetenzen. Weiterhin bauen sie weitreichende Handlungs- und Problemlösungskompetenzen in ausgewählten Bereichen aufgrund der Spezialisierung auf zwei Ebenen auf:

- Inhaltliche Vertiefung im Bereich Tourismusmanagement: die Studierenden setzen sich mit den Grundlagen, Rahmenbedingungen und Besonderheiten der Tourismusbranche sowie Ideen und Modellen eines nachhaltigen Tourismusmanagements sowie der digitalen Transformation der Tourismusbranche auseinander;
- Internationale Kenntnisse und Fertigkeiten: Die Studierenden berücksichtigen den internationalen Kontext der Tourismusbranche; sie vertiefen zudem ihre Kenntnisse in der Geschäftssprache Englisch sowie Spanisch für Tourismusmanagement als Grundlage für eine internationale Tätigkeit im In- und Ausland.

Die Fach- und Methodenkompetenz der Absolventinnen und Absolventen wird ergänzt durch die Praxiskompetenz im Rahmen von drei betrieblichen Studienabschnitten, und einem Consultingprojekt für die Praxis, bei denen die theoretischen Fähigkeiten angewendet und vertieft werden können. Die betrieblichen Studienabschnitte geben den Studierenden die Möglichkeit, die erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden in ihren betrieblichen Tätigkeiten und darüber hinaus in übergeordneten Entscheidungssachverhalten zu erproben, zu beobachten und fachlich zu diskutieren. Zudem werden in einigen touristischen Modulen Projekte und Fallstudien mit Bezug zur Praxis durchgeführt, welche es den Absolventinnen und Absolventen ebenfalls erlauben, berufspraktische Erfahrungen wissenschaftlich zu reflektieren.

Die Absolventinnen und Absolventen haben im Verlauf des Studiums gelernt, sich in eine Vielzahl von wirtschaftsbezogenen Tätigkeitsbereichen rasch einzuarbeiten, sich auf die verschiedenen Führungskräfte und Kolleginnen und Kollegen einzustellen und hier sachgerechte und verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen. Darüber hinaus können sie das Management auf verschiedenen betriebswirtschaftlichen Gebieten unterstützen, mit der Perspektive, nach entsprechender Erfahrung selbst Führungsaufgaben in den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Fachgebieten zu übernehmen. Insbesondere sind die Absolventinnen und Absolventen in der Lage:

- sich mit theoretischen Ansätzen der Wissenschaft auseinanderzusetzen, sich selbständig theoretisches Wissen anzueignen, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten,
- betriebswirtschaftliche und tourismusspezifische Instrumente und Methoden auf die Praxis und neue Sachverhalte anzuwenden und selbständig Lösungen für betriebswirtschaftliche Probleme zu erarbeiten,
- Nachhaltigkeit und Digitalisierung als besonders wichtige Handlungsfelder im Tourismus zu

begreifen und in der Unternehmenspraxis umzusetzen,

- Verantwortung in Teams zu übernehmen,
- effektiv zu kommunizieren und zu kollaborieren, auch in internationalen und kulturübergreifenden Zusammenhängen,
- sich mit sich selbst und anderen auseinanderzusetzen und an ihrer Persönlichkeit zu arbeiten, den Wert zivilgesellschaftlichen Einsatzes zu erkennen und sich innerhalb und außerhalb von Arbeitszusammenhängen zu engagieren.

## 2. Empfohlener Studienverlaufsplan

| Tourismusmanagement - Tourism Management (B.A.) |  |  |  |   |  |  |   |  |    |
|---|--|--|--|---|--|--|---|---|----|
| Modulübersicht                                  |  |  |  |   |  |  |   |   |    |
| 13 Wochen Studium an der FRA-UAS                |  |  |  |   |  |  | 13 Wochen/Semester<br>Betrieblicher<br>Studienabschnitt im<br>kooperierenden<br>Unternehmen | ECTS<br>Punkte (CP)   |    |
| Semester 6                                      | 30<br>Bachelor-Arbeit mit Kolloquium<br>15 CP                                  |  |  | 31<br>International and Cross-<br>Cultural Management<br>5 CP |  | 32<br>Eventmanagement<br>5 CP                                    | 33<br>Spanisch für<br>Tourismusmanagement<br>B1<br>5 CP                                     | 34<br>Betrieblicher<br>Studienabschnitt III<br>10 CP                                | 70 |
| Semester 5                                      | 25<br>Controlling<br>5 CP  | 26<br>Finance and Investment<br>5 CP                                   | 27<br>Nationales und<br>Internationales Reiserecht<br>5 CP | 28<br>Consulting Projekt<br>10 CP                             |  | 29<br>E-Business und<br>Entrepreneurship im<br>Tourismus<br>5 CP | Spanisch für<br>Tourismusmanagement<br>B1   | Betrieblicher<br>Studienabschnitt III   |    |
| Semester 4                                      | 18<br>Interdisziplinäres Studium<br>Generale<br>5 CP                           | 19<br>Angewandtes IT-Projekt-<br>und<br>Anforderungsmanagement<br>5 CP | 20<br>Wirtschaftsprivatrecht<br>5 CP                       | 21<br>Destinationsmanagement<br>5 CP                          |  | 22<br>Tour Operation and<br>Distribution Management<br>5 CP      | 23<br>Spanisch für<br>Tourismusmanagement<br>A2<br>5 CP                                     | 24<br>Betrieblicher<br>Studienabschnitt II<br>15 CP                                 | 70 |
| Semester 3                                      | 13<br>Macroeconomics<br>5 CP   | 14<br>Internes Rechnungswesen<br>5 CP                                  | 15<br>Statistik<br>5 CP                                    | 16<br>Services Marketing<br>5 CP                              |  | 17<br>Hospitality Management<br>5 CP                             | Spanisch für<br>Tourismusmanagement<br>A2   | Betrieblicher<br>Studienabschnitt II  |    |
| Semester 2                                      | 6<br>Mikroökonomik<br>5 CP   | 7<br>Externes Rechnungswesen<br>5 CP                                   | 8<br>Management- und<br>Methodenkompetenzen<br>5 CP        | 9<br>Wirtschaftsinformatik<br>5 CP                            |  | 10<br>Touristisches<br>Transportmanagement<br>5 CP               | 11<br>Spanisch für<br>Tourismusmanagement<br>A1<br>5 CP                                     | 12<br>Betrieblicher<br>Studienabschnitt I<br>15 CP                                  | 70 |
| Semester 1                                      | 1<br>Einführung in die<br>Betriebswirtschaftslehre<br>und Study Skills<br>5 CP | 2<br>Wirtschaftsmathematik<br>5 CP                                     | 3<br>Personalmanagement und<br>Organisation<br>5 CP        | 4<br>Business English for<br>Tourism<br>5 CP                  |  | 5<br>Grundlagen des<br>Tourismusmanagements<br>5 CP              | Spanisch für<br>Tourismusmanagement<br>A1   | Betrieblicher<br>Studienabschnitt I   |    |

### 3. Modul- und Prüfungsübersicht

| Nr.         | Modultitel  | ECTS<br>[CP] | Dauer<br>[Sem.] | Prüfungsform  | Sprache  |
|-------------|---|--------------|-----------------|---|----------|
| 1. Semester |   |              |                 |   |          |
| 1           | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills | 5            | 1               | Teilprüfungsleistungen:<br>1. Klausur (90 Minuten), Gewichtung 50%<br>2. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen), Gewichtung 50%   | Deutsch  |
| 2           | Wirtschaftsmathematik                                       | 5            | 1               | Klausur (120 Minuten)   | Deutsch  |
| 3           | Personalmanagement und Organisation                         | 5            | 1               | Klausur (90 Minuten)  | Deutsch  |
| 4           | Business English for Tourism                                | 5            | 1               | Portfolio examination consisting of:<br>1. written examination based on class language training content (90 minutes), weighting 70%<br>2. presentation based on class language training content (at least 10 minutes, at most 15 minutes), weighting 30%      | English  |
| 5           | Grundlagen des Tourismusmanagements                         | 5            | 1               | Klausur (120 Minuten)   | Deutsch  |
| 11          | Spanisch für Tourismusmanagement A1                         | 5            | 2               | Portfolioprüfung bestehend aus:<br>1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten), Gewichtung 70%<br>2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten), Gewichtung 30%  | Spanisch |
| 12          | Betrieblicher Studienabschnitt I                            | 15           | 2               | Praxisbericht (Bearbeitungszeit 16 Wochen)  | Deutsch  |
| 2. Semester |   |              |                 |   |          |
| 6           | Mikroökonomik   | 5            | 1               | Klausur (120 Minuten)   | Deutsch  |
| 7           | Externes Rechnungswesen                                     | 5            | 1               | Klausur (120 Minuten)   | Deutsch  |
| 8           | Management- und Methodenkompetenzen                         | 5            | 1               | Portfolioprüfung bestehend aus:<br>1. Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen), Gewichtung 50%<br>2. Rollenspiel mit schriftlicher Reflexion (Bearbeitungszeit 4 Wochen), Gewichtung 50% | Deutsch  |
| 9           | Wirtschaftsinformatik                                       | 5            | 1               | Klausur (90 Minuten)  | Deutsch  |
| 10          | Touristisches Transport-Management                          | 5            | 1               | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation  | Deutsch  |

|             |  |    |   |  |          |
|-------------|--|----|---|--|----------|
|             |  |    |   | (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)  |          |
| 3. Semester |  |    |   |  |          |
| 13          | Macroeconomics                                     | 5  | 1 | Written examination (120 minutes)  | English  |
| 14          | Internes Rechnungswesen                            | 5  | 1 | Klausur (120 Minuten)  | Deutsch  |
| 15          | Statistik  | 5  | 1 | Klausur (120 Minuten)  | Deutsch  |
| 16          | Services Marketing                                 | 5  | 1 | Project work (submission period 8 weeks) with presentation (at least 10, at most 20 minutes)   | English  |
| 17          | Hospitality Management                             | 5  | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)   | Deutsch  |
| 23          | Spanisch für Tourismusmanagement A2                | 5  | 2 | Portfolioprüfung bestehend aus:<br>1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten), Gewichtung 70%<br>2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten), Gewichtung 30% | Spanisch |
| 24          | Betrieblicher Studienabschnitt II                  | 15 | 2 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 16 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)  | Deutsch  |
| 4. Semester |  |    |   |  |          |
| 18          | Interdisziplinäres Studium Generale                | 5  | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation   | Deutsch  |
| 19          | Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement | 5  | 1 | Klausur (90 Minuten)   | Deutsch  |
| 20          | Wirtschaftsprivatrecht                             | 5  | 1 | Klausur (90 Minuten)   | Deutsch  |
| 21          | Destinationsmanagement                             | 5  | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)   | Deutsch  |
| 22          | Tour Operation and Distribution Management         | 5  | 1 | Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 6 Wochen)  | Deutsch  |
| 5. Semester |  |    |   |  |          |
| 25          | Finance and Investment                             | 5  | 1 | Written examination (90 minutes)   | English  |
| 26          | Controlling  | 5  | 1 | Written examination (120 minutes)  | English  |
| 27          | Nationales und Internationales Reiserecht          | 5  | 1 | Klausur (90 Minuten)   | Deutsch  |

|             |  |    |   |  |          |
|-------------|--|----|---|--|----------|
| 28          | Consulting Projekt                           | 10 | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wochen) mit Präsentation (mindestens 20, höchstens 30 Minuten)  | Deutsch  |
| 29          | E-Business und Entrepreneurship im Tourismus | 5  | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 10, höchstens 20 Minuten)   | Deutsch  |
| 33          | Spanisch für Tourismusmanagement B1          | 5  | 2 | Portfolioprüfung bestehend aus:<br>1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten), Gewichtung 70%<br>2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten), Gewichtung 30% | Spanisch |
| 34          | Betrieblicher Studienabschnitt III           | 10 | 2 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 16 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)  | Deutsch  |
| 6. Semester |  |    |   |  |          |
| 30          | Bachelor-Arbeit mit Kolloquium               | 15 | 1 | Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)   | Deutsch  |
| 31          | International and Cross-cultural Management  | 5  | 1 | Written examination (120 minutes)  | English  |
| 32          | Eventmanagement                              | 5  | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)   | Deutsch  |

**Modul 1: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills   |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 1   |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 1. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine  |
| b. Modulprüfung  | b. Teilprüfungsleistungen:<br><br>1. Klausur (90 Minuten), Gewichtung 50%<br>2. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen), Gewichtung 50%  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Nach diesem Modul kennen die Studierenden die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Theorien und Forschungsmethoden. Sie können die Betriebswirtschaftslehre im System der Wissenschaften einordnen und sind in der Lage grundlegende betriebswirtschaftliche Zusammenhänge darzustellen und zu erklären. Die Studierenden können typische betriebswirtschaftliche Fragestellungen strukturieren und analysieren und erste Lösungsansätze entwickeln. Mit Hilfe der vermittelten konzeptionellen und methodischen Grundlagen bearbeiten sie kleinere Fallstudien in Kleingruppen und präsentieren ihre Ergebnisse.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage die Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Zitierweise, Strukturierung, wissenschaftliches Schreiben) zu erklären und anzuwenden, wissenschaftliche Arbeiten zu verfassen sowie mündlich und schriftlich Themen strukturiert darzustellen, sich kritisch mit der (wissenschaftlichen) Qualität veröffentlichter Daten und Forschungsergebnissen auseinanderzusetzen und den planvollen Umgang mit (digitalen) Daten zu demonstrieren.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre<br>Study Skills  |

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Lehrformen des Moduls   | Seminaristische Lehrveranstaltung                    |
| Sprache                 | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester                                 |
| Modulkoordination       | Prof. Dr. Barbara Lämmlein, Prof. Dr. Kirstin Zimmer |
| Hinweise                |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre  |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills   |
| Inhalte der Unit                              | Gegenstand, Grundbegriffe, Grundkonzepte und wissenschaftliche Struktur der Betriebswirtschaftslehre: Unternehmen als Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre, Steuerung des betriebswirtschaftlichen Problemlösungsprozesses, Erfassung und Bewertung des betrieblichen Transformationsprozesses, Unternehmenskennzahlen<br>Rechtliche Rahmenbedingungen, betriebliche Entscheidungen (Rechtsformen von Unternehmen, Einführung in die verschiedenen Formen, Arten und Typologien von Unternehmen, Unternehmensverbindungen, Standortentscheidungen)<br>Unternehmensführung/Management: Managementprozess, Ziele von Unternehmen: Zielbildung, Zielinhalt, Zielbeziehungen, Zielsysteme; Shareholder Value versus Stakeholder Value; Managementaufgaben<br>Entrepreneurship als Konzept der Betriebswirtschaftslehre: Gründungslehre, unternehmerische Kompetenz, unternehmerisches Handeln, Finanzierungswege, Venture Capital, Gründungsunterstützung, Phasen des Innovationsprozesses, Innovationsmanagement<br>Grundlagen des Projektmanagements |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 26 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 38 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Barbara Lämmlein, Prof. Dr. Kirstin Zimmer, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | Thommen, J. / Achleitner, A.-K.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Wiesbaden.<br>Schierenbeck, H.: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, München.<br>Korndörfer, W.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Wiesbaden.<br>Porter, M.E.: Wettbewerbsvorteile: Spitzenleistungen erreichen und behaupten, Frankfurt.<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Unitbeschreibung zum Modul Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Study Skills   |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Study Skills  |
| Inhalte der Unit                              | Informationsrecherche und Bewertung<br>Wissenschaftliche Zitierweise<br>Strukturierung wissenschaftlicher Arbeiten<br>Wissenschaftliches Schreiben<br>Kritisches Denken<br>Data Literacy   |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 26 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 38 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Barbara Lämmlein, Prof. Dr. Kirstin Zimmer, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | Ball, R.: Wissenschaftskommunikation im Wandel. Von Gutenberg bis Open Science. Wiesbaden: Springer.<br>Ebster, C./Stalzer, L.: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. Basel: UVK.<br>Kruse, O.: Kritisches Denken und Argumentieren. Konstanz: UTB.<br>Pospiech, U.: Wie schreibt man wissenschaftliche Arbeiten? Berlin: Duden.<br>Theisen, M.: Wissenschaftliches Arbeiten: Erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit. München: Vahlen.<br>Walter, P./Wenzl, P.: Kritisch denken – treffend argumentieren. Ein Übungsbuch. Wiesbaden: Springer.<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 2: Wirtschaftsmathematik**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Wirtschaftsmathematik   |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 2   |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 1. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine  |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (120 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | Die Studierenden beherrschen grundlegende mathematische Methoden zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Aufgaben. Sie sind in der Lage, auch komplexere mathematische Darstellungen wirtschaftswissenschaftlicher Sachverhalte zu verstehen und zu interpretieren. Sie können einfache betriebs- und volkswirtschaftliche Probleme selbständig mathematisch beschreiben, analysieren und Lösungen entwickeln. Sie verstehen den Unterschied zwischen einem mathematischen Modell und einem realen Problem und sind in der Lage mathematische Lösungen einzuordnen und kritisch zu bewerten. Sie können ihre Kenntnisse anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Betriebswirtschaft umsetzen.<br>Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können in formalen Strukturen denken. |
| Inhalte des Moduls   | Wirtschaftsmathematik   |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| Sprache  | Deutsch   |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Wintersemester  |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Kirstin Zimmer  |
| Hinweise   |   |

**Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsmathematik**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Wirtschaftsmathematik   |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Wirtschaftsmathematik   |
| Inhalte der Unit                              | Funktionen mit einer Variablen (Beispiele ökonomischer Funktionen, Differenzial- und Integralrechnung, ökonomische Anwendung der Differenzial- und Integralrechnung, Extremwerte)<br>Funktionen mit mehreren Variablen (partielle Ableitungen, ökonomische Anwendungen, partielles/totales Differenzial, Extremwertbestimmung)<br>Einführung in die Finanzmathematik (Zinsen, Raten, Barwert, Investitionen, Annuitäten)<br>Lineare Algebra (Matrizen und Vektoren, lineare Gleichungssysteme, innerbetriebliche Materialverflechtung, Determinanten und Inverse) |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kirstin Zimmer, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | Tietze, J.: Einführung in die angewandte Wirtschaftsmathematik, Springer<br>Sydsaeter, K. / Hammond, P.: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Pearson (und Übungsbuch)<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Modul 3: Personalmanagement und Organisation**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Personalmanagement und Organisation  |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 3  |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 1. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (90 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden können Personalmanagement und Organisation in den Kontext der Unternehmensführung einordnen.</p> <p>Sie kennen die Grundlagen, Ziele und Schwerpunkte eines zeitgemäßen Umgangs mit Human Resources. Sie sind in der Lage, die Aufgaben des Personalmanagements inhaltlich zu konkretisieren und kennen Möglichkeiten zur Steuerung der Mitarbeiterleistungen.</p> <p>Die Studierenden können die betriebliche Organisation als Managementaufgabe einordnen. Sie haben Grundkenntnisse der Aufbauorganisation und einen Überblick über die Aufgaben und die Vorgehensweisen bei der Prozessorganisation.</p> <p>Die Studierenden beherrschen die konzeptionellen und methodischen Grundlagen zur Analyse, Planung und Umsetzung von Personal- und Organisationsmaßnahmen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Diskussionen und Gruppenarbeit während der Veranstaltungen dienen dazu, dass die Studierenden eigene Überlegungen und Vorgehensweisen reflektieren und kritisch vergleichen.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Personalmanagement und Organisation  |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Wintersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Nicolas Giegler  |

|          |  |
|----------|--|
| Hinweise |  |
|----------|--|

**Unitbeschreibung zum Modul Personalmanagement und Organisation**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Personalmanagement und Organisation  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Personalmanagement und Organisation  |
| Inhalte der Unit                              | <p>Bedeutung des Personalmanagements und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung</p> <p>Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements</p> <p>Leistungspotenzial und Menschenbilder</p> <p>Überblick über die Aufgabenbereiche des Personalmanagements</p> <p>Ausführlichere Betrachtung ausgewählter Aufgabenbereiche, insb. Talent Management; Entgeltmanagement; Personalführung, Personalfreisetzung</p> <p>Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung personalwirtschaftlicher Aufgaben</p> <p>Überblick zum betrieblichen Anreizsystem</p> <p>Ausführlichere Betrachtung ausgewählter materieller und immaterieller Anreize</p> <p>Definitionen der betrieblichen Organisation, Abgrenzung zu verwandten Begriffen</p> <p>Vorgehensweise bei der Organisationsgestaltung</p> <p>Gestaltung der Aufbauorganisation, insb. Stellen- und Abteilungsbildung, Liniensysteme und Organisationsstrukturen</p> <p>Grundlagen der Prozessorganisation, insb. Merkmale und Arten von Prozessen, Gegenstand und Ziele und Phasenmodell der Prozessorganisation</p> <p>Besonderheiten der Prozessorganisation in Dienstleistungsprozessen und Verwaltung</p> <p>Exkurs: Überblick über die Struktur des Arbeitsrechts</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | <p>Jung, H.: Personalwirtschaft, de Gruyter.</p> <p>Bröckermann, R.: Personalwirtschaft, Beck.</p> <p>Nicolai, C.: Personalmanagement, utb.</p> <p>Nicolai, C.: Grundlagen der Unternehmensorganisation, utb.</p> <p>Nicolai, C.: Betriebliche Organisation, utb.</p> <p>Klimmer, M.: Unternehmensorganisation, Beck.</p> <p>Breisig, T.: Betriebliche Organisation, Beck.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |

|   |  |
|---|--|
| Bewertung des<br>Leistungsnachweises der Unit |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Module 4: Business English for Tourism**

|   |   |
|---|---|
| Module title  | Business English for Tourism  |
| Module number   | 4   |
| Module code   |   |
| Study programme   | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Module usability  |   |
| Module duration   | One semester  |
| Recommended semester  | 1st semester  |
| Module type   | Compulsory module   |
| ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)  | 5 CP / 150 hours  |
| Recommended previous knowledge  | General English language competence at B1 level is recommended.   |
| Prerequisites for participation in the module and the module examination  | None  |
| Prerequisites for the acquisition of credit points:<br>a. preliminary examination as module examination prerequisites | a. None.<br>Active participation in language practice sessions related to aural skills, reading, writing and oral communication in a variety of forms (with 75% certified participation) is essential in order to successfully complete the portfolio examination.  |
| b. Module examination   | b. Portfolio examination consisting of:<br>1. written examination based on class language training content (90 minutes), weighting 70%<br>2. presentation based on class language training content (at least 10 minutes, at most 15 minutes), weighting 30%   |
| Learning outcomes and skills  | <p>Application, use and production of knowledge:<br/>Students can apply non-subject-specific skills such as presentation skills, writing skills and team-working skills to successfully interact in different situations.<br/>The students can evaluate and reflect on their language learning process using different criteria to further improve their knowledge. They can recognize and name their own strengths and weaknesses and improve the latter with the assistance of the teacher. They can formulate their own learning goals using their own words to keep on learning.</p> <p>Communication and Collaboration Skills:<br/>Students can handle typical professional situations of international communication in English with both specialists in their own field and non-specialists using the appropriate register and vocabulary to communicate successfully. They can follow English-medium lectures and other language-based activities when studying abroad and have the necessary skills for doing an internship in English. Students can understand the main ideas of tourism management applying subject-specific language to be able to join in professional interaction.<br/>The students can employ and interpret language structures and vocabulary - with special consideration of subject-relevant lexical fields related to tourism.</p> |
| Module contents   | Business English  |

|                         |                      |
|-------------------------|----------------------|
| Module teaching methods | Seminar              |
| Module language         | English              |
| Module availability     | Each winter semester |
| Module coordination     | Dr. Sabine Schmidt   |
| Comments                |                      |

**Unit description: Business English for Tourism**

|   |  |
|---|--|
| Unit title                                      | Business English   |
| Code  |  |
| Module title                                    | Business English for Tourism   |
| Unit contents                                   | <p>Reading comprehension and writing skills in business and economic contexts</p> <p>Presentation and discussion skills</p> <p>Topics:</p> <p>Company Structures</p> <p>Organizational Structures</p> <p>English for Economics e.g. describing Markets</p> <p>Aspects of Marketing</p> <p>Presentation and discussion skills in the context of an organization, e.g. describing departments, describing trends</p> |
| Unit teaching methods                           | Seminar  |
| Semester periods (hours) per week               | 4 SWS  |
| Unit workload (h)                               | 150 h  |
| Class hours (h)                                 | 52 h   |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 22 h   |
| Total time of individual study (h)              | 76 h   |
| Total time of practical training (h)            | 0 h  |
| Unit language                                   | English  |
| Lecturer  | Dr. Sabine Schmidt, Lecturer Faculty 3   |
| Recommended reading                             | Hart, C.: Career Express. Business English B2. Berlin (Cornelsen)<br>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.  |
| Assessment type and form of the unit            |  |
| Assessment grading of the unit                  |  |
| Unit comments                                   |  |

**Modul 5: Grundlagen des Tourismusmanagements**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Grundlagen des Tourismusmanagements   |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 5   |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 1. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine  |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (120 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | Die Studierenden erkennen die wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung des Tourismus und können den touristischen Wertschöpfungsprozess beschreiben. Sie können die wesentlichen Grundlagen zum touristischen Angebot und zur Nachfrage erklären. Sie sind in der Lage, die touristische Customer Journey zu beschreiben und deren Besonderheiten zu interpretieren. Sie sind fähig, diese Kenntnisse auf die touristische Unternehmenspraxis zu übertragen und anzuwenden. Sie können Chancen und Risiken der Nachhaltigkeit in der Tourismusbranche und in Bezug auf die verschiedenen Wertschöpfungsebenen identifizieren und diskutieren sowie die Rahmenbedingungen der Digitalisierung der Tourismusbranche erfassen. Die Studierenden sind fähig, analytisch zu denken und sich selbständig neues Wissen zu erarbeiten. |
| Inhalte des Moduls   | Grundlagen des Tourismusmanagements   |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| Sprache  | Deutsch   |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Wintersemester  |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Kerstin Wegener   |
| Hinweise   |   |

**Unitbeschreibung zum Modul Grundlagen des Tourismusmanagements**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Grundlagen des Tourismusmanagements  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Grundlagen des Tourismusmanagements  |
| Inhalte der Unit                              | <p>Ökonomie des Tourismus<br/> Wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus national und international<br/> Das System Tourismus/Tourismusmodelle<br/> Touristische Kennziffern und Statistiken<br/> Chancen und Risiken von Nachhaltigkeit im Tourismus<br/> Das touristische Produkt und seine Eigenschaften<br/> Reiseformen und Reisearten<br/> Touristisches Angebot und Nachfrage<br/> Funktionen des Tourismusmarktes<br/> Touristische Wertschöpfungskette und Vertriebskanäle<br/> Rahmenbedingungen der Digitalisierung der Tourismusbranche<br/> Customer Journey im Kontext des Tourismus</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | <p>Bieger, T.: Tourismuslehre - Ein Grundriss, Bern/Stuttgart/Wien.<br/> Dettmer, H.: Managementformen im Tourismus, München.<br/> Freyer, W.: Tourismus – Einführung in die Fremdenverkehrsökonomie, München.<br/> Freyer, W.: Tourismus-Marketing, München.<br/> Rein, H. &amp; Strasdas, W.: Nachhaltiger Tourismus. Konstanz.<br/> Schmude, J.: Marktsegmente des Tourismus, Darmstadt.<br/> Steinecke, A.: Internationaler Tourismus, Konstanz, München.<br/> Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>        |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 6: Mikroökonomik**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Mikroökonomik  |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 6  |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 2. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (120 Minuten)   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die ökonomische Denkweise zu verstehen und sie auf Probleme und Fragestellungen anzuwenden,</li> <li>- die wirtschaftswissenschaftlichen Grundbegriffe und Grundmodelle wiederzugeben und die Funktionsweise von Märkten und des strategischen Handelns auf Märkten (auch der Luftverkehrsmärkte) zu interpretieren und anzuwenden,</li> <li>- mathematische Modelle anzuwenden,</li> <li>- ökonomische Fragestellungen selbständig zu bearbeiten.</li> </ul> <p>Die Studierenden verfügen über folgende überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wissenschaftliches Denken,</li> <li>- Fähigkeit, Zusammenhänge zu analysieren,</li> <li>- Fachliteratur und Medien zur Bildung einer eigenen Meinung zu nutzen.</li> </ul> |
| Inhalte des Moduls   | Mikroökonomik  |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Sommersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Marco Sunder   |
| Hinweise   |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Mikroökonomik**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Mikroökonomik  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Mikroökonomik  |
| Inhalte der Unit                              | Einführung in die VWL (Ökonomisches Denken; Einordnung der VWL in die Wirtschaftswissenschaften)<br>Theorie der Haushalte (Budgetbeschränkung, Präferenzen, Nutzen, Entscheidung, individuelle Nachfrage und Marktnachfrage)<br>Theorie der Unternehmung (Produktion, Kosten, Kostenminimierung, Gewinnmaximierung, Angebotsentscheidung)<br>Märkte und Preise (Marktgleichgewicht; Elastizitäten; staatliche Interventionen; Steuerüberwälzung, Märkte und Wohlfahrt)<br>Marktstruktur und Wettbewerbsstrategie (Preisbildung bei Marktmacht; Spieltheorie und Wettbewerbsstrategie; Märkte für Produktionsfaktoren)<br>Information, Marktversagen und die Rolle des Staates (Effizienz von Wettbewerbsmärkten; Märkte mit asymmetrischer Information; Externalitäten und öffentliche Güter)<br>Aktuelle mikroökonomische Fragestellungen |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Marco Sunder, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | Varian, H.R.: Intermediate Microeconomics: A Modern Approach, Norton & Company, New York<br>Pindyck, R. S. / Rubinfeld, D.L.: Microeconomics, Pearson, Boston<br>Baye, M.R. / Price, J.T.: Managerial Economics and Business Strategy, Global Edition, 8th Edition, McGraw-Hill, New York<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 7: Externes Rechnungswesen**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Externes Rechnungswesen  |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 7  |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 2. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (120 Minuten)   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Technik des betrieblichen Rechnungswesens, der Bilanzierung und Bewertung sowie der Beurteilung von Jahresabschlüssen.<br>Sie sind in der Lage, einfache Jahresabschlüsse zu erstellen und deren Analyse an praktischen Beispielen durchzuführen. Die Studierenden verstehen es, mögliche Probleme der Bilanzanalyse aufzuzeigen und ggf. kritisch zu reflektieren. |
| Inhalte des Moduls   | Externes Rechnungswesen  |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Sommersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Matthias Schabel   |
| Hinweise   |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Externes Rechnungswesen**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Externes Rechnungswesen  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Externes Rechnungswesen  |
| Inhalte der Unit                              | Externes Rechnungswesen<br>Grundzüge der Technik des betrieblichen Rechnungswesens<br>Erstellung von Jahresabschlüssen<br>Bilanzierungsvorschriften nach Bewertungsvorschriften nach HGB   |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | Coenenberg, A.G. / Haller, A. / Mattner, G. / Schultze, W.: Einführung in das Rechnungswesen: Grundzüge der Buchführung und Bilanzierung, Schäffer-Poeschel Verlag<br>Coenenberg, A.G. / Haller, A. / Schultze, W.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Schäffer-Poeschel Verlag<br>Wöhe, G. / Kußmaul, H.: Grundzüge der Buchführung und Bilanztechnik, Verlag Vahlen<br>Aufsätze in einschlägigen Periodica (z.B. Der Betrieb, Betriebsberater, Wirtschaftsprüfung, Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung)<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 8: Management- und Methodenkompetenzen**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Management- und Methodenkompetenzen   |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 8   |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 2. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine  |
| b. Modulprüfung  | b. Portfolioprfung bestehend aus:<br>1. Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen), Gewichtung 50%<br>2. Rollenspiel mit schriftlicher Reflexion (Bearbeitungszeit 4 Wochen), Gewichtung 50%   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden können die wichtigsten Methoden der Betriebswirtschaftslehre benennen und inhaltlich beschreiben. Sie sind in der Lage betriebswirtschaftliche Methoden zu klassifizieren und Anwendungsfälle in der Praxis zu identifizieren. Die Studierenden können betriebswirtschaftliche Problemstellungen strukturiert beschreiben, analysieren und unter Anwendung geeigneter Methoden der Betriebswirtschaftslehre lösen. Sie sind in der Lage unterschiedliche Lösungsmethoden gegenüberzustellen und deren Ergebnisse kritisch zu bewerten.</p> <p>Sie können die Erfolgsfaktoren der Präsentation benennen und Präsentationen wirkungsvoll durchführen. Sie sind in der Lage, die Aufgabe von Moderatoren zu benennen und Moderationstechniken zielorientiert anzuwenden. Sie können Basistechniken der Kommunikation unterscheiden und situationsgerecht anwenden. Sie haben einen Überblick über kommunikationspsychologische Instrumente zur Gesprächssteuerung, Strategien und Taktiken der Verhandlungsführung sowie der Konfliktbewältigung. Sie kennen die grundlegenden Gesprächsführungstechniken und können Gespräche strukturieren sowie Feedback geben.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Analysefähigkeit, Problemstrukturierung, Methodenkompetenz.</p> |

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Inhalte des Moduls      | Management Skills<br>Allgemeine Methoden der Betriebswirtschaftslehre |
| Lehrformen des Moduls   | Seminaristische Lehrveranstaltung                                     |
| Sprache                 | Deutsch   |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester  |
| Modulkoordination       | Prof. Dr. Kerstin Wegener   |
| Hinweise                |   |

**Unitbeschreibung zum Modul Management- und Methodenkompetenzen**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Management Skills  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Management- und Methodenkompetenzen  |
| Inhalte der Unit                              | Präsentation und Moderation<br>Kommunikationspsychologie und Gesprächsführung<br>Verhandlungsführung und Konfliktbewältigung<br>Fallstudien und Rollenspiele   |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 26 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 38 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | Fisher, R. / Ury, W. / Patton, B.: Das Harvard –Konzept: Der Klassiker der Verhandlungstechnik, Frankfurt, New York.<br>Schulz von Thun, F. / Johannes R. / Stratmann, R: Miteinander reden: Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek.<br>Weisbach, C.R.: Professionelle Gesprächsführung, München.<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Management- und Methodenkompetenzen**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Allgemeine Methoden der Betriebswirtschaftslehre   |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Management- und Methodenkompetenzen  |
| Inhalte der Unit                              | Strategische Analyse (z.B. Stakeholderanalyse, Benchmarking)<br>Strategische Planung (u.a. SWOT-Analyse, BCG-Matrix, PESTEL, Balanced Scorecard)<br>Methoden des Innovationsmanagements und Design Thinking (z.B. Businessmodell Canvas, Szenarioanalyse)<br>Methoden der Beschaffung und Logistik (z.B. ABC-/XYZ-Analyse)<br>Methoden des Marketings/Vertriebs (z.B. Usability Testing)<br>Methoden der quantitativen und qualitativen Forschung (z.B. quantitative und qualitative Erhebungen)   |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 26 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 38 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | Nagel, M. / Mieke, C.: BWL-Methoden, Konstanz.<br>Reisinger, S. / Gattringer, R. / Strehl, F.: Strategisches Management, Grundlagen für Studium und Praxis, München.<br>Schwaiger, M. / Meyer, A.: Theorien und Methoden der Betriebswirtschaft, München.<br>Simon, H. / Gathen, A.: Das große Handbuch der Strategieinstrumente, Frankfurt.<br>Staub, T.: Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre, München.<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 9: Wirtschaftsinformatik**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Wirtschaftsinformatik  |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 9  |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 2. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (90 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden kennen und verstehen die grundlegenden Begriffe und Gegenstände der Wirtschaftsinformatik und können deren Bedeutung für die betriebliche Informationswirtschaft einschätzen und erläutern. Sie haben eine Übersicht der Entwicklung des Fachs, seiner Beziehung zu anderen Disziplinen und seiner Ziele.</p> <p>Sie kennen den grundsätzlichen technischen Aufbau von Informationssystemen insb. hinsichtlich der Informationsdarstellung als Daten, der Computertechnologie, der Programmierung und der Vernetzung und können diese bei betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten und Entscheidungen berücksichtigen.</p> <p>Sie wissen zudem, welche fachlichen, organisatorischen und projektbezogenen Aspekte im Rahmen der Konzeption und Implementierung von IT-Systemen wichtig sind und können dieses Wissen aus fachlicher Sicht aktiv in die Durchführung einschlägiger IT-Projekte einbringen und kommunizieren. Dazu gehören auch Elemente des Anforderungsmanagements und der Auswahl von (Standard-) Software.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Wirtschaftsinformatik<br>PC-Übung: Anwendungssoftware  |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Sommersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Elizaveta Gardó  |

|          |  |
|----------|--|
| Hinweise |  |
|----------|--|

**Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsinformatik**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Wirtschaftsinformatik  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Wirtschaftsinformatik  |
| Inhalte der Unit                              | Grundlagen: Informatik, Wirtschaftsinformatik, Standards und Codierung, Boolesche Algebra, Hardware, von-Neumann-Architektur, Rechner-Größenklassen, Software, Betriebssysteme und Systemnahe Software, Programmiersprachen, Compiler, Netze, Medien, Topologien, ISO/OSI-Schichtenmodell, Internet und Client/Server-Architektur<br>Anwendungssoftware und IT-Betrieb: Make-or-Buy-Entscheidung, Standardsoftware zur Unterstützung betrieblicher Funktionsbereiche, Aufbau und Betrieb einer DV Abteilung<br>IT-Projekte und Methoden: Probleme der Softwareproduktion, Phasenmodelle, Pflichtenheft, Grob- und Feinkonzept. Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 26 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 38 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Elizaveta Gardó, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | Abts, D. / Mülder, W.: Grundkurs Wirtschaftsinformatik: eine kompakte und praxisorientierte Einführung, Wiesbaden.<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsinformatik**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | PC-Übung: Anwendungssoftware  |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Wirtschaftsinformatik   |
| Inhalte der Unit                              | PC-gestütztes wissenschaftliches Arbeiten<br>Informationsbeschaffung und -aufbereitung aus Datenbanken und Internet<br>Projektplanung   |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 26 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 38 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Elizaveta Gardó, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | Aichele, C. / Schönberger, M.: IT-Projektmanagement: Effiziente Einführung in das Management von Projekten, Wiesbaden.<br>Bendix, M.: Wissenschaftliche Arbeiten typografisch gestalten: mit Word und InDesign ans Ziel.<br>Heesen, B.: Wissenschaftliches Arbeiten: Methodenwissen für das Bachelor-, Master- und Promotionsstudium.<br>Waniczek, M. und Übl, A.: Berichte gestalten mit Excel: professionelles Reportdesign mit Excel 2007, 2010.<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Modul 10: Touristisches Transport-Management**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Touristisches Transport-Management   |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 10   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 2. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Grundlagen des Tourismusmanagement   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden verstehen die Bedeutung von Verkehrsträgern und Verkehrsmitteln für den Tourismus und können deren nachfrage- und angebotsseitige Besonderheiten herleiten.</p> <p>Sie kennen die Marktstrukturen und sind in der Lage, das Management von Verkehrsunternehmen auf Straßen, Schienen, Wasserwegen und im Luftraum mit Bezug zum touristischen Personenverkehr zu verstehen.</p> <p>Die Studierenden erkennen die Bedeutung von Nachhaltigkeit für die Branche und können Nachhaltigkeitsstrategien und –konzepte für Mobilitätsdienstleistungen mit besonderem Fokus auf den Tourismusmarkt beurteilen und entwickeln.</p> <p>Sie sind fähig, Mobilitätskonzepte für Destinationen mit Fokus auf eine nachhaltige Ausrichtung zu beurteilen.</p> <p>Die Studierenden können analytisch denken und eine fachliche Aufgabenstellung mit Bezug zum touristischen Transportmanagement semesterbegleitend eigenständig strukturieren und bearbeiten, die Erkenntnisse dokumentieren und die Ergebnisse einem Auditorium präsentieren.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Touristisches Transport-Management   |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Sommersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Kerstin Wegener  |

|          |  |
|----------|--|
| Hinweise |  |
|----------|--|

**Unitbeschreibung zum Modul Touristisches Transport-Management**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Touristisches Transport-Management  |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Touristisches Transport-Management  |
| Inhalte der Unit                              | <p>Grundlagen des touristischen Transportation-Managements, Verkehrsmärkte und Mobilitätstrends<br/> Besonderheiten des Managements ausgewählter Verkehrsmittel mit touristischem Bezug im Personenverkehr:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Management von Bahnverkehrsbetrieben</li> <li>- Management von Schiffsverkehrsunternehmen (Schwerpunkt Kreuzschifffahrt)</li> <li>- Management von Busunternehmen (Schwerpunkt Buslinien- und Bedarfsverkehre)</li> <li>- Management von Unternehmen der Airlinebranche (Schwerpunkt Fluggesellschaften und Flughäfen)</li> </ul> <p>Touristische Spezialverkehrsmittel<br/> Touristischer Radverkehr<br/> Mobilitätskonzepte für Destinationen<br/> Verkehrsträgervernetzung<br/> Nachhaltiges Mobilitätsmanagement</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | <p>Conrady, R.; Fichert, F.; Sterzenbach, R. Luftverkehr, München.<br/> Groß, S.: Handbuch Tourismus und Verkehr, Konstanz/München.<br/> Schulz, A. Verkehr und Tourismus, München.<br/> Schulz, A. Kreuzfahrten und Schiffsverkehr im Tourismus, München.<br/> Wolf, A., Wegener, K. Flusskreuzfahrten in Deutschland, München.<br/> Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Modul 11: Spanisch für Tourismusmanagement A1**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Spanisch für Tourismusmanagement A1   |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 11  |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Zwei Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 1. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine.<br>Die aktive Teilnahme an den Sprachübungen (75%) ist im Hinblick auf rezeptive und produktive Sprachverwendung sowie für Interaktion und Mediation zentral für das erfolgreiche Absolvieren der Portfolioprüfung.   |
| b. Modulprüfung  | b. Portfolioprüfung bestehend aus:<br>1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten), Gewichtung 70%<br>2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten), Gewichtung 30%   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen:<br/>Die Studierenden entwickeln entsprechend der Niveaustufe die Fähigkeit, sich mündlich und schriftlich in einfacher Form verständlich zu machen, insbesondere im Kontext Tourismus. Sie reflektieren ihren eigenen Sprachlernprozess, wenden Lernstrategien an und erwerben ein grundlegendes interkulturelles Verständnis in Bezug auf spanischsprachige Länder, um sich effektiv in diesem spezifischen Umfeld ausdrücken zu können.</p> <p>Kommunikation und Kooperation:<br/>Die Studierenden verfügen über eine Grundkompetenz in der spanischen Sprache entsprechend der Stufe A1 des GER und können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze, einfache Texte zu vertrauten, konkreten Themen verstehen, in denen gängige alltags- oder berufsbezogene Sprache verwendet wird</li> <li>- sich in einfachen Sätzen über allgemeine Tourismusthemen austauschen</li> <li>- sich in strukturierten Situationen und kurzen Gesprächen verständigen und in vorhersehbaren Alltagssituationen Gedanken und Informationen zu vertrauten Themen austauschen</li> <li>- kurze einfache formelhafte Notizen machen, wenn es um unmittelbar notwendige Dinge geht, und einfache persönliche Briefe schreiben oder Formulare ausfüllen.</li> </ul> |

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Inhalte des Moduls      | Spanisch für Tourismusmanagement A1.1<br>Spanisch für Tourismusmanagement A1.2 |
| Lehrformen des Moduls   | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung                                    |
| Sprache                 | Spanisch   |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester   |
| Modulkoordination       | Karin Hohensee, Cinzia Marongiu, Dr. Sabine Schmidt                            |
| Hinweise                |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement A1**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Spanisch für Tourismusmanagement A1.1  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Spanisch für Tourismusmanagement A1  |
| Inhalte der Unit                              | Themen: Geografische Merkmale und berühmte Orte in Lateinamerika und Spanien. Begrüßung und Abschied sowie Unterschiede zwischen spanischsprachigen Ländern. Einfache Alltagssituationen. Kontextgebundene kommunikationsrelevante Grammatik mit den Schwerpunkten: Verben im Präsens, Subjekt-Verb-Kongruenz, Zahlen bis 100 und bestimmte und unbestimmte Artikel. Verstehen von elementaren mündlichen und schriftlichen Informationen zu einfachen alltäglichen Themen, Phonetik und Intonation, Einüben elementarer Sprechhandlungen (sich begrüßen, vorstellen, verabschieden, etwas fragen, das private Umfeld beschreiben...), Schreiben einfacher kurzer Notizen oder Postkarten. |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung  |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 38 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 0 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 37 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Spanisch   |
| Lehrende/-r                                   | Karin Hohensee, Cinzia Marongiu, Dr. Sabine Schmidt, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | Kurs- und Arbeitsbuch: Turismo 1: Curso de español para profesionales; Materialien auf der Lernplattform wie Sprachübungen und aktuelle Texte und Audio-/Videomaterialien<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             | Die modulabschließende Prüfung findet im zweiten Semester statt.   |

**Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement A1**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Spanisch für Tourismusmanagement A1.2   |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Spanisch für Tourismusmanagement A1   |
| Inhalte der Unit                              | <p>Themen: Typische Speisen und Essgewohnheiten in den spanischsprachigen Ländern. Die großen Städte in Spanien und Argentinien. Alltagssituationen mit Familie, im Studium, auf Reisen. Kontextgebundene kommunikationsrelevante Grammatik mit den Schwerpunkten: häufige Konnektoren zur Verbindung einfacher Sätze; Konjugation unregelmäßiger Verben (gustar, preferir, encantar), Possessivadjektive und Pronomen, reflexive Verben, nach der Uhrzeit fragen. Verstehen von elementaren mündlichen und schriftlichen Informationen in den o.g. Themenfeldern. Ausbau von Phonetik und Intonation. Einüben elementarer Sprechhandlungen, z. B. in einfachen Worten zu Themenbereichen des Alltags und Berufs um etwas bitten oder nachfragen; einfache persönliche Details über Reiseerfahrungen berichten oder erfragen. Schreiben einfacher kurzer Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen.</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung   |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 38 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 26 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Spanisch  |
| Lehrende/-r                                   | Karin Hohensee, Cinzia Marongiu, Dr. Sabine Schmidt, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | <p>Kurs- und Arbeitsbuch: Turismo 1: Curso de español para profesionales; Materialien auf der Lernplattform wie Sprachübungen und aktuelle Texte und Audio-/Videomaterialien. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Modul 12: Betrieblicher Studienabschnitt I**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Betrieblicher Studienabschnitt I   |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 12   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Zwei Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 1. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 15 CP / 450 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Praxisbericht (Bearbeitungszeit 16 Wochen)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden können nach dem ersten betrieblichen Studienabschnitt ihr Unternehmen in den Tourismusmarkt und die Wertschöpfungskette einordnen sowie den generellen Aufbau ihres Unternehmens und die unterschiedlichen Funktionsbereiche beschreiben. Sie reflektieren ihre Rolle als duale Studierende im Unternehmen und die Entwicklung ihrer fachlichen und sozialen Kompetenzen.</p> <p>Sie sind in der Lage, geeignete betriebliche Aufgaben oder Projekte zu bearbeiten, in denen sie die typischen Merkmale in den Funktionsbereichen des Praxisunternehmens kennenlernen. Im Sinne einer Assistententätigkeit können sie vor allem vor- und nachbereitende Arbeiten übernehmen. Die Studierenden verbessern so ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie ihre Kenntnisse betrieblicher Projekte oder Prozesse.</p> <p>Sie wenden das in den theoretischen Studienabschnitten erworbene betriebswirtschaftliche und tourismuswirtschaftliche Fachwissen und die Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens an und vertiefen diese. Dies geschieht einerseits in den betrieblichen Tätigkeiten und Projekten und darüber hinaus in der Beobachtung und Reflexion übergeordneter betrieblicher Zusammenhänge.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Betrieblicher Studienabschnitt I   |
| Lehrformen des Moduls  | Praxisphase (betreut)  |
| Sprache  | Deutsch  |

|                         |                           |
|-------------------------|---------------------------|
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester      |
| Modulkoordination       | Prof. Dr. Kerstin Wegener |
| Hinweise                |                           |

**Unitbeschreibung zum Modul Betrieblicher Studienabschnitt I**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Betrieblicher Studienabschnitt I  |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Betrieblicher Studienabschnitt I  |
| Inhalte der Unit                              | Die zwei Praxisphasen des betrieblichen Studienabschnitts geben den Studierenden die Möglichkeit die erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden in ihren Tätigkeiten und darüber hinaus in übergeordneten Entscheidungssachverhalten zu erproben, zu beobachten und/oder zu analysieren. |
| Lehrformen der Unit                           | Praxisphase (betreut)   |
| SWS der Unit                                  | 1 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 450 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 13 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 45 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 50 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 342 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | je nach Aufgabenstellung<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Module 13: Macroeconomics**

|   |  |
|---|--|
| Module title  | Macroeconomics   |
| Module number   | 13   |
| Module code   |  |
| Study programme   | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Module usability  |  |
| Module duration   | One semester   |
| Recommended semester  | 3rd semester   |
| Module type   | Compulsory module  |
| ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)  | 5 CP / 150 hours   |
| Recommended previous knowledge  | None   |
| Prerequisites for participation in the module and the module examination  | None   |
| Prerequisites for the acquisition of credit points:<br>a. preliminary examination as module examination prerequisites | a. None  |
| b. Module examination   | b. Written examination (120 minutes)   |
| Learning outcomes and skills  | Students understand the real and the financial mechanisms of national and international economies; they are able to apply economic models to the world economy and discuss current economic developments and policy measures.<br>Students are trained in scientific thinking, in their ability to analyze complex relationships, and their usage of relevant literature to develop their own opinions. |
| Module contents   | Macroeconomics   |
| Module teaching methods   | Seminar  |
| Module language   | English  |
| Module availability   | Each winter semester   |
| Module coordination   | Prof. Dr. Marco Sunder   |
| Comments  |  |

**Unit description: Macroeconomics**

|   |  |
|---|--|
| Unit title                                      | Macroeconomics   |
| Code  |  |
| Module title                                    | Macroeconomics   |
| Unit contents                                   | <p>Introduction to macroeconomics: relevance, national accounting, important macroeconomic variables, empirical overview with an European perspective</p> <p>IS-LM model: Goods and financial markets and economic policy in the short-run</p> <p>Different types of interest rates (Nominal versus real, policy versus market, risk premia), the role of financial intermediaries, financial crises in macroeconomic models</p> <p>Aggregate supply and demand, unemployment and inflation in the short- and medium run, macroeconomic fluctuations, evaluation of economic policy</p> <p>Openness in goods and financial markets, determinants, and effects of exchange rates</p> <p>Long-run growth theory, the role of saving and technological progress, the debate on future of innovation</p> |
| Unit teaching methods                           | Seminar  |
| Semester periods (hours) per week               | 4 SWS  |
| Unit workload (h)                               | 150 h  |
| Class hours (h)                                 | 52 h   |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 22 h   |
| Total time of individual study (h)              | 76 h   |
| Total time of practical training (h)            | 0 h  |
| Unit language                                   | English  |
| Lecturer  | Prof. Dr. Marco Sunder, Lecturer Faculty 3   |
| Recommended reading                             | <p>Blanchard, O. / Amighini, A. / Giavazzi, F.: Macroeconomics: A European Perspective, Pearson</p> <p>Mankiw, N. G.: Macroeconomics, Worth Publishers</p> <p>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p>   |
| Assessment type and form of the unit            |  |
| Assessment grading of the unit                  |  |
| Unit comments                                   |  |

**Modul 14: Internes Rechnungswesen**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Internes Rechnungswesen  |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 14   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 3. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (120 Minuten)   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die grundlegenden Techniken des Internen Rechnungswesens auf einfache betriebliche Fragestellungen anwenden,</li> <li>- Kalkulationen und Betriebsergebnisse nach verschiedenen Methoden durchführen und kritisch würdigen,</li> <li>- einfache betriebliche Optimierungsprobleme lösen.</li> </ul> <p>Überfachliche Kompetenzen:<br/>Die Studierenden verfügen über eine verbesserte Strukturierungsfähigkeit und können kaufmännisches Denken anwenden.<br/>Sie können die o. g. Fähigkeiten auch auf Fallstudien übertragen und Lösungen erarbeiten.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Internes Rechnungswesen  |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Wintersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Matthias Schabel   |
| Hinweise   |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Internes Rechnungswesen**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Internes Rechnungswesen  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Internes Rechnungswesen  |
| Inhalte der Unit                              | Grundbegriffe der Kostenrechnung<br>Kostenartenrechnung<br>Kostenstellenrechnung<br>Kostenträgerrechnung<br>Deckungsbeitragsrechnung   |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Matthias Schabel, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | Coenenberg, A.G. / Fischer, T.M. / Günther, T.: Kostenrechnung und Kostenanalyse, Stuttgart<br>Fischbach, S.: Grundlagen der Kostenrechnung, München<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 15: Statistik**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Statistik  |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 15   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 3. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (120 Minuten)   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | Die Studierenden beherrschen statistische Methoden zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Analysen: Umsetzung anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Verkehrswirtschaft; Aufbereitung und Auswertung von Datenmaterial, Umgang mit Wahrscheinlichkeitsverteilungen in betriebswirtschaftlichen Schlussfolgerungen aus Daten über zugrundeliegende Hypothesen Fehlerabschätzungen. Sie sind in Lage, ihre Kenntnisse weiterführender statistischer Verfahren selbstständig zu vertiefen und verbreitern. Insbesondere können sie die gelernten Methoden auf Beispiele aus der Tourismus- und Luftverkehrswirtschaft anwenden. |
| Inhalte des Moduls   | Statistik  |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Wintersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Tobias Hagen   |
| Hinweise   |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Statistik**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Statistik   |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Statistik   |
| Inhalte der Unit                              | <p>Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Lage-, Streuungs- und Konzentrationsmaße, bivariate deskriptive Statistik, Anwendungen in Excel</p> <p>Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz</p> <p>Schließende Statistik: Stichproben, Schätzen, Testen, Anwendungen in Excel</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | <p>Bley Müller, J. / Gehlert, G. / Gülicher, H.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, München.</p> <p>Newbold, P. / Carlson, W. / Thorne, B.: Statistics for Business and Economics, London.</p> <p>Wewel, M.C.: Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL, München. Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Module 16: Services Marketing**

|   |   |
|---|---|
| Module title  | Services Marketing  |
| Module number   | 16  |
| Module code   |   |
| Study programme   | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Module usability  |   |
| Module duration   | One semester  |
| Recommended semester  | 3rd semester  |
| Module type   | Compulsory module   |
| ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)  | 5 CP / 150 hours  |
| Recommended previous knowledge  | None  |
| Prerequisites for participation in the module and the module examination  | None  |
| Prerequisites for the acquisition of credit points:<br>a. preliminary examination as module examination prerequisites | a. None   |
| b. Module examination   | b. Project work (submission period 8 weeks) with presentation (at least 10, at most 20 minutes)   |
| Learning outcomes and skills  | Upon successful completion of this module, students will be able to:<br>- understand the concept of Marketing and the complexity of Services Marketing,<br>- apply strategic marketing theories and concepts to complex case studies,<br>- manage the planning and implementation processes of strategic marketing,<br>- implement market research methods according to different research questions,<br>- understand the importance of the 7 P's concept and the interdependencies,<br>- develop a strategic marketing plan for products and services,<br>- recognize ethically relevant situations in marketing and act in a socially responsible manner,<br>- develop solutions to specific marketing issues in teams and present their results. |
| Module contents   | Services Marketing  |
| Module teaching methods   | Seminar   |
| Module language   | English   |
| Module availability   | Each winter semester  |
| Module coordination   | Prof. Dr. Ralf Jasny  |
| Comments  |   |

**Unit description: Services Marketing**

|   |   |
|---|---|
| Unit title                                      | Services Marketing  |
| Code  |   |
| Module title                                    | Services Marketing  |
| Unit contents                                   | <p>Definition Marketing and Services Marketing<br/> Definition and characteristics of services<br/> Strategic Marketing<br/> Market Research<br/> 7 P's: Product, Price, Promotion, Place, People, Physical evidence, Process<br/> Marketing Controlling</p>  |
| Unit teaching methods                           | Seminar   |
| Semester periods (hours) per week               | 4 SWS   |
| Unit workload (h)                               | 150 h   |
| Class hours (h)                                 | 52 h  |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 22 h  |
| Total time of individual study (h)              | 76 h  |
| Total time of practical training (h)            | 0 h   |
| Unit language                                   | English   |
| Lecturer  | Prof. Dr. Ralf Jasny, Lecturer Faculty 3  |
| Recommended reading                             | <p>Kotler, Ph. / Kartajaya, H. / Setiawan, I.: Marketing 4.0, John Wiley &amp; Sons.<br/> Kotler, Ph. / Keller, K.: Marketing Management, Prentice Hall.<br/> Kotler, Ph. / Armstrong, G.: Principles of Marketings, Prentice Hall.<br/> Wilson, A. / Zeithaml, V. / Bitner, M. / Gremler, D.: Services Marketing: Integrating Customer Focus Across the Firm, Mcgraw-Hill Education Ltd.<br/> Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course.</p> |
| Assessment type and form of the unit            |   |
| Assessment grading of the unit                  |   |
| Unit comments                                   |   |

**Modul 17: Hospitality Management**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Hospitality Management   |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 17   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 3. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Grundlagen des Tourismusmanagement   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden kennen die Grundlagen des Hospitality Managements. Sie können Betreiberformen benennen und unterscheiden sowie die spezifischen Strategien und Geschäftsmodelle zuordnen. Die Studierenden verstehen die Angebots- und Nachfragestruktur der Hotellerie, können die Markt- und Wettbewerbsverhältnisse analysieren und die Auswirkungen sowie Chancen und Risiken der Digitalisierung erkennen. Sie kennen die unterschiedlichen Arbeitsprozesse des Revenue Management und beherrschen die Grundlagen der strategischen und operativen Planung der Hotellerie. Die Studierenden können die Aufgaben und Herausforderungen in der Aufbau- und Ablauforganisation sowie im Personalmanagement erkennen, benennen und bewerten. Sie sind in der Lage, ein effizientes Kostenmanagement durchzuführen, Kennzahlen zu erstellen und einzusetzen. Die Studierenden kennen die Besonderheiten des Hotelmarketings und können diese anwenden und übertragen.</p> <p>In semesterbegleitenden Fallstudien wenden die Studierenden selbstständig und problemlösungsorientiert das erworbene Wissen an. Durch Diskussionen, Präsentationen und Gruppenarbeiten reflektieren die Studierenden eigene Überlegungen und Vorgehensweisen kritisch, sie stärken ihre Team- und Präsentationsfähigkeiten.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Hospitality Management   |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |

|                         |                           |
|-------------------------|---------------------------|
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester      |
| Modulkoordination       | Prof. Dr. Kerstin Wegener |
| Hinweise                |                           |

**Unitbeschreibung zum Modul Hospitality Management**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Hospitality Management  |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Hospitality Management  |
| Inhalte der Unit                              | <p>Grundlagen des Hospitality Management<br/>         Betreiberformen, Strategien, Aufbau- und Ablauforganisation<br/>         Arbeitsprozesse, Prozessmanagement, Revenuemanagement<br/>         Unternehmenspolitik, strategische und operative Planung<br/>         Personalmanagement im Hotel<br/>         Chancen und Risiken der Digitalisierung<br/>         Kalkulation, Budgetierung, Controlling, Investition und Finanzierung<br/>         Kennzahlen<br/>         Grundlagen und Besonderheiten des Hotelmarketings als<br/>         Dienstleistungsmarketing</p>  |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | <p>Dettmer, H., et al.: Betriebswirtschaftslehre für das Gastgewerbe. managementorientiert, Hamburg.<br/>         Freyberg, B.: Strategisches Management für die Hotellerie: Theorie und Praxisbeispiele, Berlin/Boston.<br/>         Gardini, M.A.: Marketing-Management in der Hotellerie, Berlin/München/Boston.<br/>         Gardini, M.A.: Grundlagen der Hotellerie und des Hotelmanagements, Berlin/Boston.<br/>         Hänssler, K.H.: Management in Hotellerie und Gastronomie, München, Wien.<br/>         Henschel, K. / Gruner, A. / Freyberg, B.: Hotelmanagement, München, Wien.<br/>         Sensen, B.: Revenue Management im Hotel: von Kennzahlen bis MICE am Beispiel erklärt, Berlin/Boston.<br/>         Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Modul 18: Interdisziplinäres Studium Generale**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Interdisziplinäres Studium Generale  |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 18   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 4. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | Die Studierenden erweitern die fachspezifischen Denkweisen (Theorien und Methoden) durch Einblicke in Fachwissen, Methodenkenntnisse und Denkweisen anderer Disziplinen. Die Studierenden sind in der Lage: interdisziplinär zu denken und unterschiedliche Aspekte eines Querschnittsthemas zu erkennen, diese gegeneinander abzuwägen und ganzheitlich zu reflektieren; Zusammenhänge ihres künftigen Berufsfelds im Raum unterschiedlicher Disziplinen sowie gesellschaftlicher Interessen verständlich zu machen und diese Zusammenhänge fachlich versiert darzustellen und argumentativ zu vertreten; die Wirkungen und Folgen ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Tätigkeit zu reflektieren und daraus Konsequenzen für ihr eigenes Handeln abzuleiten; anhand konkreter interdisziplinärer Aufgabenstellungen Verständnis für die fachfremden Denkweisen zu entwickeln und kooperativ im Umgang mit verschiedenen Kulturen und Wertesystemen zu handeln. Die Studierenden lernen neue Methoden und inhaltliche Kenntnisse auf konkrete Problemstellungen anzuwenden (je nach Modulexemplar). |
| Inhalte des Moduls   |  |
| Lehrformen des Moduls  |  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Semester   |
| Modulkoordination  | Dr. Sabrina Engelmann, Magdalena Henninger   |

|          |  |
|----------|--|
| Hinweise |  |
|----------|--|

**Modul 19: Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement   |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 19   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 4. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Modul Wirtschaftsinformatik  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (90 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden beherrschen Methoden des IT-Projektmanagements und verfügen über Kenntnisse und Fähigkeiten zum Initiieren, Planen, Steuern, Kontrollieren, Abschließen und Dokumentieren von Projekten, einschließlich der Anwendung von Automatisierungslösungen (Low Code, Robotic Process Automation) zur Automatisierung von Routineaufgaben und Verbesserung der Entscheidungsfindung. Sie verfügen über Kenntnisse des strategischen Prozessmanagements und sind in der Lage, digitale Transformationsprozesse und IT-Entwicklungsprojekte in touristischen Unternehmen zu strukturieren und mit Werkzeugen zu begleiten.</p> <p>Die Studierenden kennen die Methoden und Vorgehensweisen des Software-Engineerings, einschließlich moderner Projektmanagement-Tools für eine effiziente Team-Arbeit und sind in der Lage, geeignete Vorgehensmodelle für betriebliche IT-Entwicklungsprojekte auszuwählen.</p> <p>Sie verstehen die Rollen und Aufgaben von IT-Abteilungen und können Anforderungsdokumente fachlich entwerfen.</p> <p>Sie sind in der Lage, ihre Kenntnisse im Projekt-, Prozess- und Anforderungsmanagement weiterführend selbständig und bezogen auf Anwendungsfälle in der Tourismuswirtschaft zu vertiefen.</p> |
| Inhalte des Moduls   | IT-Projekt- und Prozessmanagement<br>Anforderungsmanagement  |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |

|                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester   |
| Modulkoordination       | Prof. Dr. Markus Grüne |
| Hinweise                |                        |

**Unitbeschreibung zum Modul Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | IT-Projekt- und Prozessmanagement  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement   |
| Inhalte der Unit                              | <p>Definition, Merkmale, Bedeutung von Geschäftsprozessen und Geschäftsprozessmanagement</p> <p>Analyse strategischer Prozessziele</p> <p>Prozesserhebung, -modellierung und -analyse</p> <p>Erarbeitung eines Sollkonzeptes für ein IT-Produkt</p> <p>Fallbeispiele zur Umsetzung der Sollmodelle</p> <p>Methoden zur Aufnahme, Darstellung, Bewertung, Gestaltung von Geschäftsprozessen (Praxisbeispiele und Übungen zur Prozessanalyse und -optimierung)</p> <p>Basismethoden zur Prozessverbesserung (KVP, Kaizen, etc.)</p> <p>Projektmanagement (Zeit, Kosten, Risiken, Stakeholder etc.) in planbasierten und änderungsgetriebenen Software-Delivery-Lifecycle-Modellen</p> <p>Agiles Projektmanagement und DevOps</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 26 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 38 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Markus Grüne, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | <p>Koch, S.: Einführung in das Management von Geschäftsprozessen, Springer Vieweg.</p> <p>Tiemeyer, E.: Handbuch IT-Projektmanagement: Vorgehensmodelle, Managementinstrumente, Good Practices, Hanser.</p> <p>PMI: A Guide to the Project Management Body of Knowledge (PMBOK Guide), 5th ed.</p> <p>Esswein, W., et al.: Projektmanagement nach DIN ISO 21500:2016-02, Schäfer-Poeschel.</p> <p>Drews, G., et al: Praxishandbuch Projektmanagement - inkl. Arbeitshilfen online, Haufe.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Anforderungsmanagement   |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement   |
| Inhalte der Unit                              | <p>Grundlagen des Software Engineerings<br/> Planbasierte Methoden des Software Engineerings (Vorgehensmodelle: Software Delivery Lifecycle)<br/> Agile Methoden des Software Engineerings<br/> Anforderungsmanagement: Verfahren und Werkzeuge zur Spezifikation und Vertiefung von Anforderungen<br/> Inner- und außerbetriebliche IT-Organisation, Konzepte zur Leistungsvereinbarung zwischen Fachabteilungen und IT-Organisationen;<br/> Anforderungen für die Produktivnahme / Abnahme von Änderungsanforderungen<br/> IT-Betriebsmodelle und IT-Service-Management, z.B. ITIL Service Levels<br/> Fallbeispiele mit Bezug zur Tourismuswirtschaft^<br/> Techniken zur Anforderungvalidierung und -verifizierung (User Stories, Reverse Engineering, Fokusgruppen / Brainstorming-Sitzungen)<br/> Praktiken und Herausforderungen des Anforderungsmanagements in agilen Umgebungen (Plan-Do-Check-Zyklus, Backlogs / User Stories)</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 26 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 38 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Markus Grüne, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | <p>Wiegers, K. / Beatty, J.: Software Requirements, Microsoft Press.<br/> Sommerville, I.: Software Engineering, German ed., Pearson.<br/> Weese, Susan; Wagner, Terri: CBAP / CCBA Certified Business Analysis Study Guide, Sybex.<br/> Beims, M. / Ziegenbein, M.: IT-Service-Management in der Praxis mit ITIL®: Der Einsatz von ITIL® Edition 2011, ISO/IEC 20000:2011, COBIT® 5 und PRINCE2®, Hanser.<br/> Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 20: Wirtschaftsprivatrecht**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Wirtschaftsprivatrecht   |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 20   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 4. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (90 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende wirtschaftsprivatrechtliche Methoden zum rechtlichen Grundverständnis zur Lösung praktischer Fragestellungen und Aufgaben zu bestimmen. Sie wenden diese anhand von Fallbeispielen aus wirtschaftsrelevanten Bereichen an und ordnen rechtliche Grundlagen eigenständig ein. Sie lernen in rechtlichen Kategorien zu denken, damit sie konkrete Rechtsfragen beschreiben, analysieren und ihren Standpunkt vertreten können. Sie berücksichtigen und reflektieren unterschiedliche Sichtweisen und Interessen anderer Beteiligter, um eine Aufgabenstellung verantwortungsvoll zu lösen. |
| Inhalte des Moduls   | Wirtschaftsprivatrecht   |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Sommersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Kathrin Gounalakis   |
| Hinweise   |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Wirtschaftsprivatrecht**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Wirtschaftsprivatrecht   |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Wirtschaftsprivatrecht   |
| Inhalte der Unit                              | <p>Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts: Systematik; Aufbau und Struktur der Rechtsnormen; Rechtssubjekte, Rechtsobjekte; Rechts-, Geschäfts-, Deliktsfähigkeit; Abstraktionsprinzip; Grundlagen des Rechtsgeschäftes, Willenserklärung, Willensmängel, Vertrag; Stellvertretung; Fristen, Verjährung.</p> <p>Schuldrechtliche Grundbegriffe: Schuldverhältnisse, Entstehung, Arten, Inhalte, Beendigung; Leistungspflichten, -zeit, -ort; Beteiligung Dritter; Allgemeine Geschäftsbedingungen; Abtretung von Forderungen; Vertragliche und Deliktische Haftungstatbestände; Grundzüge der Rechtsverfolgung und -durchsetzung</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | <p>Grüneberg, C.: Bürgerliches Recht, München.</p> <p>Kallwas, W./Müller-Michaelis, O.: Privatrecht, München.</p> <p>Klunzinger, E.: Einführung in das Bürgerliche Recht, München.</p> <p>Metzler-Müller, K./Füglein, F.: Wie löse ich einen Privatrechtsfall?, Stuttgart, München.</p> <p>Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg.</p> <p>Schimmel, R.: Juristische Klausuren und Hausarbeiten richtig formulieren, München.</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 21: Destinationsmanagement**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Destinationsmanagement   |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 21   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 4. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Grundlagen des Tourismusmanagement, des touristischen Verkehrsträgermanagement und des Hospitality Management  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, die komplexen Zusammenhänge des Managements von touristischen Destinationen zu erklären, zu bewerten und kritisch zu reflektieren. Sie können strategische Managementkonzepte und Marketingstrategien für die nachhaltige Entwicklung und Förderung von touristischen Destinationen entwickeln. Sie sind in der Lage, Probleme und Herausforderungen im Destinationsmanagement zu identifizieren, die verschiedenen Arten der Finanzierung der kooperativen Aufgaben in der Destination zu beschreiben und innovative Lösungen unter Berücksichtigung ökologischer, ökonomischer und soziokultureller Nachhaltigkeit zu erarbeiten.</p> <p>Die Studierenden können die erlernten Konzepte und Methoden in einem realitätsnahen Kontext durch die Planung, Durchführung und Präsentation eines Gruppenprojekts anwenden. Sie sind fähig, in einer semesterbegleitenden Projektarbeit zielgerichtet im Team zu arbeiten, wissenschaftliche Methoden anzuwenden und Ergebnisse professionell zu dokumentieren und zu präsentieren.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Destinationsmanagement   |
| Lehrformen des Moduls  |  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Sommersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Kerstin Wegener  |

|          |  |
|----------|--|
| Hinweise |  |
|----------|--|

**Unitbeschreibung zum Modul Destinationsmanagement**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Destinationsmanagement   |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Destinationsmanagement   |
| Inhalte der Unit                              | System Destination und Destinationsprodukt<br>Management und Entwicklung von Destinationen<br>Rechts- und Organisationsformen von Destinationsorganisationen<br>Aufgaben und Finanzierungsmöglichkeiten von Destinationsorganisationen<br>Destinationsmarketing<br>Wettbewerbsfähigkeit von Destinationen<br>Nachhaltigkeit im Destinationsmanagement  |
| Lehrformen der Unit                           |  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | Bieger, T., Beritelli, P.: Management von Destinationen. München.<br>Eisenstein, B. (Hrsg.): Kooperation im Destinationsmanagement: Erfolgsfaktoren, Hemmschwellen, Beispiele. Frankfurt/Main.<br>Steinecke, A. / Herntrei, M.: Destinationsmanagement, Konstanz/München.<br>Freyer, W.: Tourismus-Marketing, München.<br>Rein, H. & Strasdas, W.: Nachhaltiger Tourismus, Konstanz.<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 22: Tour Operation and Distribution Management**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Tour Operation and Distribution Management  |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 22  |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 4. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Grundlagen des Tourismusmanagements, des touristischen Verkehrsträgermanagements und des Hospitality Managements  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine  |
| b. Modulprüfung  | b. Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 6 Wochen)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden besitzen eine fundierte Kenntnis des deutschen und internationalen Tour Operating und Distribution Marktes. Die verschiedenen Reiseformen und -arten können sie ebenso wie relevante Marktteilnehmer, Marktstrukturen und Marktgrößen im organisierten und individuellen Tourismus beschreiben und ihre Funktionen reflektieren. Die Studierenden sind in der Lage, Angebotsformen und Prozessabläufe von Reiseveranstaltern von der Produktidee bis zur Marktreife zu entwickeln, zu vermarkten und operativ zu bearbeiten. Sie können auf Basis von Kunden- und Marktanalysen das Potenzial eines touristischen Angebotes qualitativ und ökonomisch bewerten. Zur wirtschaftlichen Kalkulation eines komplexen Reiseangebotes sind sie ebenso in der Lage wie zur Beurteilung von Einkaufsstrategien von touristischen Leistungsträgern direkt oder über Zielgebietsagenturen. Die Studierenden sind mit der Vermarktung von Reiseangeboten vertraut und kennen Vor- und Nachteile analoger und digitaler Absatzkanäle. Sie kennen die ökonomischen und rechtlichen Geschäftsmodelle und Rahmenbedingungen des organisierten und individuellen Urlaubstourismus.</p> <p>Die Studierenden können eigenständig praxisbezogene Aufgabenstellungen in der Entwicklung und Planung von Reiseangeboten bearbeiten. Ein professionelles Coaching zu einzelnen Themenblöcken durch Experten aus der Praxis befähigt sie, den Erfolg ihres anhand von Fallbeispielen selbständig entwickelten Reiseangebotes zu planen, zu entwickeln und zu überprüfen.</p> |

|                         |   |
|-------------------------|---|
|                         | Die Studierenden stärken insbesondere Ihre Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten und Präsentieren. |
| Inhalte des Moduls      | Tour Operation and Distribution Management  |
| Lehrformen des Moduls   | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| Sprache                 | Deutsch   |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester  |
| Modulkoordination       | Prof. Dr. Kerstin Wegener   |
| Hinweise                |   |

**Unitbeschreibung zum Modul Tour Operation and Distribution Management**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Tour Operation and Distribution Management   |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Tour Operation and Distribution Management   |
| Inhalte der Unit                              | <p>Grundlagen des Tour Operating und Distribution Markts<br/> Internationale Quell- und Zielmarktstrukturen<br/> Funktionen, Aufgaben und Prozessabläufe von Reiseveranstaltern und Reisevertrieb<br/> Produktion von Reiseveranstaltern<br/> Aufgaben von Zielgebietsagenturen<br/> Aufgaben und Management von Reiseleitungen und Krisenmanagement<br/> Funktion verschiedener Reisevertriebskanäle<br/> Bedeutung von touristischen Marken, Verkaufsförderung und Kundenmarketing<br/> Auswirkungen wirtschaftlicher, rechtlicher und steuerlicher Geschäftsmodelle<br/> Reiseabwicklung, Reservierungssysteme, Zahlungsabwicklung und Kundenservice<br/> Trends und Entwicklungen im Tour Operating und Distribution Markt</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | <p>von Dörnberg, A. / Freyer, W. / Sülberg, W.: Reiseveranstalter-Management: Funktionen, Strukturen, Management, München.<br/> Kirstges, T.: Grundlagen des Reisemittler- und Reiseveranstaltermanagements, München.<br/> Mundt, J.W.: Reiseveranstaltung. Lehr- und Handbuch, München.<br/> FVW: Travel Talk, Hamburg.<br/> DRV – Deutscher Reise Verband: Zahlen und Fakten zum deutschen Reisemarkt.<br/> Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 23: Spanisch für Tourismusmanagement A2**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Spanisch für Tourismusmanagement A2  |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 23   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Zwei Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 3. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Vorkenntnisse in der spanischen Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Spanisch für Tourismusmanagement A1  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine.<br>Die aktive Teilnahme an den Sprachübungen (75%) ist im Hinblick auf rezeptive und produktive Sprachverwendung sowie für Interaktion und Mediation zentral für das erfolgreiche Absolvieren der Portfolioprüfung.  |
| b. Modulprüfung  | b. Portfolioprüfung bestehend aus:<br>1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten), Gewichtung 70%<br>2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten), Gewichtung 30%  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen:<br/>Die Studierenden entwickeln entsprechend der Niveaustufe die Fähigkeit, sich mündlich und schriftlich in elementarer Form verständlich zu machen, insbesondere im Kontext Tourismus. Sie reflektieren ihren eigenen Sprachlernprozess, wenden Lernstrategien an und erwerben ein grundlegendes interkulturelles Verständnis in Bezug auf spanischsprachige Länder, um sich effektiv in diesem spezifischen Umfeld ausdrücken zu können.</p> <p>Kommunikation und Kooperation:<br/>Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der spanischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze, einfache Texte zu vertrauten, konkreten Themen verstehen, in denen gängige alltags- oder berufsbezogene Sprache verwendet wird</li> <li>- grundlegende touristische Informationsmaterialien verstehen</li> <li>- sich relativ leicht in strukturierten Situationen und kurzen Gesprächen verständigen und in vorhersehbaren Alltagssituationen Gedanken und Informationen zu vertrauten Themen austauschen</li> <li>- an einfachen Gesprächen über typische Tourismusaktivitäten und -erlebnisse teilnehmen</li> <li>- kurze einfache Beschwerdebriefe, Reiseberichte oder Hotelbewertungen verfassen.</li> </ul> |

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Inhalte des Moduls      | Spanisch für Tourismusmanagement A2.1<br>Spanisch für Tourismusmanagement A.2.2 |
| Lehrformen des Moduls   | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung                                     |
| Sprache                 | Spanisch  |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester  |
| Modulkoordination       | Karin Hohensee, Cinzia Marongiu, Dr. Sabine Schmidt                             |
| Hinweise                |   |

**Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement A2**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Spanisch für Tourismusmanagement A2.1   |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Spanisch für Tourismusmanagement A2   |
| Inhalte der Unit                              | <p>Themen: u.a. Weihnachts- und Neujahrstraditionen in spanischsprachigen Ländern. Geografie und Traditionen Kubas. Traditionen von Flitterwochen und Reisen mit Freunden</p> <p>Kontextgebundene kommunikationsrelevante Grammatik mit den Schwerpunkten: Modalverben und unregelmäßige Verben im Präsens, die Verwendung der Verben traer und llevar, Adjektive zur Beschreibung einer Person und Präpositionen</p> <p>Ausbau von Phonetik und Intonation in komplexeren Äußerungen</p> <p>Training des Verstehens von einfachen mündlichen und schriftlichen Informationen</p> <p>Einüben einfacher Sprechhandlungen wie Meinungen und Einstellungen ausdrücken, etwas berichten zu Themenbereichen des Alltags, Studiums und Berufs</p> <p>Training des Schreibens einfacher Gebrauchstexte</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung   |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 38 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 0 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 37 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Spanisch  |
| Lehrende/-r                                   | Karin Hohensee, Cinzia Marongiu, Dr. Sabine Schmidt, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | <p>Kurs- und Arbeitsbuch: Turismo 1: Curso de español para profesionales; Materialien auf der Lernplattform wie Sprachübungen und aktuelle Texte und Audio-/Videomaterialien</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             | Die modulabschließende Prüfung findet im vierten Semester statt.  |

**Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement A2**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Spanisch für Tourismusmanagement A.2.2  |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Spanisch für Tourismusmanagement A2   |
| Inhalte der Unit                              | <p>Themen: Umgang mit Gesundheitsproblemen in spanischsprachigen Ländern, Unterschiede und Gemeinsamkeiten. Unterschiedliche Formen zu reisen. Formalitäten wie Visabeantragung o.ä.</p> <p>Kontextgebundene kommunikationsrelevante Grammatik mit den Schwerpunkten: Gerundium (Presente Progresivo), Verben mit Vokalwechsellern, Futur, Vergangenheitsformen (Pretérito indefinido e imperfecto).</p> <p>Ausbau der Sprechhandlungen Berichten, Bitten, Begründen.</p> <p>Training des Verstehens von einfachen mündlichen und schriftlichen Informationen, Kennenlernen und Verstehen von Dialektvarianten.</p> <p>Mündliche und schriftliche Übung zur Beschreibung und Bewertung einer Reise in einfachen Worten.</p> <p>Schreibtraining: einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen.</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung   |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 38 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 26 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Spanisch  |
| Lehrende/-r                                   | Karin Hohensee, Cinzia Marongiu, Dr. Sabine Schmidt, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | <p>Kurs- und Arbeitsbuch: Turismo 1: Curso de español para profesionales; Materialien auf der Lernplattform wie Sprachübungen und aktuelle Texte und Audio-/Videomaterialien</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Modul 24: Betrieblicher Studienabschnitt II**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Betrieblicher Studienabschnitt II   |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 24  |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Zwei Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 3. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 15 CP / 450 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine  |
| b. Modulprüfung  | b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 16 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden haben die bereits erworbenen betriebswirtschaftlichen und tourismusspezifischen Kenntnisse durch den Einsatz in weiteren Unternehmensbereichen und / oder Projekten praxisorientiert erweitert und anwendungsbezogen vertieft.</p> <p>Sie sind in der Lage, an fachübergreifenden Projekten mitzuarbeiten, die für betriebswirtschaftliche, verkehrliche und wirtschaftsinformatische Fragestellungen in touristischen Unternehmen besonders geeignet sind und können in fachübergreifenden Zusammenhängen denken.</p> <p>Sie sind in der Lage, selbstständig anspruchsvolle betriebliche Aufgaben zu übernehmen oder ein Projekt durchzuführen bzw. vor- und nachbereitende Arbeiten im Projekt zu übernehmen. Insbesondere sind sie in der Lage, wissenschaftliche Methoden der Betriebswirtschaftslehre in der Praxis anzuwenden oder zu beobachten. Sie sind dabei in der Lage, deutsche und fremdsprachliche Fachliteratur systematisch auszuwerten, um den Stand der Forschung in dem Themenfeld darzustellen und daraus Lösungsmöglichkeiten für die praktische Problemstellung abzuleiten.</p> <p>Sie können die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentieren und argumentativ vertreten. Die Studierenden verbessern so ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Projektmanagementkompetenzen.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Betrieblicher Studienabschnitt II   |
| Lehrformen des Moduls  | Praxisphase (betreut)   |
| Sprache  | Deutsch   |

|                         |                           |
|-------------------------|---------------------------|
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester      |
| Modulkoordination       | Prof. Dr. Kerstin Wegener |
| Hinweise                |                           |

**Unitbeschreibung zum Modul Betrieblicher Studienabschnitt II**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Betrieblicher Studienabschnitt II  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Betrieblicher Studienabschnitt II  |
| Inhalte der Unit                              | Die zwei Praxisphasen des betrieblichen Studienabschnitts geben den Studierenden die Möglichkeit die erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden in ihren Tätigkeiten und darüber hinaus in übergeordneten Entscheidungssachverhalten zu erproben, zu analysieren, anzuwenden oder zu beobachten. Weitgehend eigenständige Arbeit mit fachübergreifender Aufgabenstellung. |
| Lehrformen der Unit                           | Praxisphase (betreut)  |
| SWS der Unit                                  | 1 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 450 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 13 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 45 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 50 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 342 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | je nach Aufgabenstellung<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Module 25: Finance and Investment**

|   |   |
|---|---|
| Module title  | Finance and Investment  |
| Module number   | 25  |
| Module code   |   |
| Study programme   | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Module usability  |   |
| Module duration   | One semester  |
| Recommended semester  | 5th semester  |
| Module type   | Compulsory module   |
| ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)  | 5 CP / 150 hours  |
| Recommended previous knowledge  | Basic knowledge in Business Administration (as taught in e.g. the module "Introduction to Business Administration" (Einführung in die Betriebswirtschaftslehre))  |
| Prerequisites for participation in the module and the module examination  | None  |
| Prerequisites for the acquisition of credit points:<br>a. preliminary examination as module examination prerequisites | a. None   |
| b. Module examination   | b. Written examination (90 minutes)   |
| Learning outcomes and skills  | Students can explain and assess the basic tasks, goals, and instruments of financial management. The students know the different forms of financing, financial instruments and financial markets. They can explain and illustrate their relevance for entrepreneurial practice with specific reference to tourism management. They are able to assess, select and apply the instruments for different fields of application according to economic aspects. Students will be able to assess different measures of corporate financing policy with regard to the respective objectives. Students master the common methods for assessing investment projects using knowledge of financial mathematics. They are able to apply these to problems and practical cases, also using spreadsheet programs. The students are able to work out complex practical examples. |
| Module contents   | Finance<br>Investment   |
| Module teaching methods   | Seminaristische Lehrveranstaltung, Seminar  |
| Module language   | English   |
| Module availability   | Each winter semester  |
| Module coordination   | Prof. Dr. Christian Thier   |
| Comments  |   |

**Unit description: Finance and Investment**

|   |  |
|---|--|
| Unit title                                      | Finance  |
| Code  |  |
| Module title                                    | Finance and Investment   |
| Unit contents                                   | Basic concepts and objectives of finance<br>Forms of business enterprises<br>Internal, external, equity and debt financing<br>Financial markets and financial instruments<br>Bonds<br>Stocks<br>Capital structure, cost of capital and debt policy                             |
| Unit teaching methods                           | Seminar  |
| Semester periods (hours) per week               | 2 SWS  |
| Unit workload (h)                               | 75 h   |
| Class hours (h)                                 | 26 h   |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 11 h   |
| Total time of individual study (h)              | 38 h   |
| Total time of practical training (h)            | 0 h  |
| Unit language                                   | English  |
| Lecturer  | Prof. Dr. Christian Thier, Lecturer Faculty 3  |
| Recommended reading                             | Berk, J. / DeMarzo, P.: Corporate Finance, London.<br>Brealey, R.A. / Myers, S.C. / Allen, F.: Principles of Corporate Finance, New York City.<br>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course. |
| Assessment type and form of the unit            |  |
| Assessment grading of the unit                  |  |
| Unit comments                                   |  |

**Unit description: Finance and Investment**

|   |  |
|---|--|
| Unit title                                      | Investment   |
| Code  |  |
| Module title                                    | Finance and Investment   |
| Unit contents                                   | Basic questions of investment valuation<br>Time value of money and interest rates<br>Static methods of investment valuation<br>Dynamic methods of investment valuation<br>Introduction to investment theory under uncertainty  |
| Unit teaching methods                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Semester periods (hours) per week               | 2 SWS  |
| Unit workload (h)                               | 75 h   |
| Class hours (h)                                 | 26 h   |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 11 h   |
| Total time of individual study (h)              | 38 h   |
| Total time of practical training (h)            | 0 h  |
| Unit language                                   | English  |
| Lecturer  | Prof. Dr. Christian Thier, Lecturer Faculty 3  |
| Recommended reading                             | Berk, J. / DeMarzo, P.: Corporate Finance, London.<br>Brealey, R.A. / Myers, S.C. / Allen, F.: Principles of Corporate Finance, New York City.<br>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course. |
| Assessment type and form of the unit            |  |
| Assessment grading of the unit                  |  |
| Unit comments                                   |  |

**Module 26: Controlling**

|   |   |
|---|---|
| Module title  | Controlling   |
| Module number   | 26  |
| Module code   |   |
| Study programme   | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Module usability  |   |
| Module duration   | One semester  |
| Recommended semester  | 5th semester  |
| Module type   | Compulsory module   |
| ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)  | 5 CP / 150 hours  |
| Recommended previous knowledge  | None  |
| Prerequisites for participation in the module and the module examination  | None  |
| Prerequisites for the acquisition of credit points:<br>a. preliminary examination as module examination prerequisites | a. None   |
| b. Module examination   | b. Written examination (120 minutes)  |
| Learning outcomes and skills  | <p>After passing the module students should:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- have an enhanced understanding and insight of applying management accounting and control concepts for implementing strategies</li> <li>- understand and be able to analyze and interpret financial performance measures of an organization</li> <li>- identify financial and operational drivers of a specific organization, e.g., customer drivers, process drivers</li> </ul> <p>Moreover students will have sound knowledge in management accounting and control as well as they will have gained general competencies after passing the module. They will be able to identify and solve problems and furthermore manage communication in a structured way. Additionally, the students will have the ability to think critically and systematically.</p> |
| Module contents   | Controlling   |
| Module teaching methods   | Seminar   |
| Module language   | English   |
| Module availability   | Each winter semester  |
| Module coordination   | Prof. Dr. Matthias Schabel  |
| Comments  |   |

**Unit description: Controlling**

|   |  |
|---|--|
| Unit title                                      | Controlling  |
| Code  |  |
| Module title                                    | Controlling  |
| Unit contents                                   | Management accounting and control as part of the management cycle<br>Management accounting and control concepts for implementing strategies<br>Measuring the financial performance<br>Drivers of the financial performance                 |
| Unit teaching methods                           | Seminar  |
| Semester periods (hours) per week               | 4 SWS  |
| Unit workload (h)                               | 150 h  |
| Class hours (h)                                 | 52 h   |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 22 h   |
| Total time of individual study (h)              | 76 h   |
| Total time of practical training (h)            | 0 h  |
| Unit language                                   | English  |
| Lecturer  | Prof. Dr. Matthias Schabel, Lecturer Faculty 3   |
| Recommended reading                             | Drury, C.: Management Accounting for Business, Cheriton House<br>Current journal articles (to be assigned)<br>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course. |
| Assessment type and form of the unit            |  |
| Assessment grading of the unit                  |  |
| Unit comments                                   |  |

**Modul 27: Nationales und Internationales Reiserecht**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Nationales und Internationales Reiserecht  |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 27   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 5. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Grundlagen des Wirtschaftsprivatrechts. Grundstrukturen der juristischen Methodenlehre.  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Klausur (90 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | Die Studierenden sind in der Lage, rechtliche und tourismusspezifische Instrumente und Methoden auf die Praxis und neue Sachverhalte anzuwenden und selbständig Lösungen für spezifische Probleme der Tourismusbranche zu erarbeiten. Die Studierenden entwickeln ein grundlegendes Verständnis des Reisevertrags-, -vermittlungs- und -veranstaltungsrechts und können seine Regelungen bestimmen, auch hinsichtlich der Rechtsfolgen von Reisemängeln, um sachgerechte und verantwortungsbewusste Entscheidungen auch in internationalen und kulturübergreifenden Zusammenhängen zu treffen. Sie sind in der Lage hierüber effektiv zu kommunizieren und zu kollaborieren. |
| Inhalte des Moduls   | Nationales und Internationales Reiserecht  |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Wintersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Kathrin Gounalakis   |
| Hinweise   |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Nationales und Internationales Reiserecht**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Nationales und Internationales Reiserecht   |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Nationales und Internationales Reiserecht   |
| Inhalte der Unit                              | Grundlagen und Grundbegriffe des Reisevertrags-, -vermittlungs- und -veranstaltungsrechts<br>Pauschal- und Individualreiserecht<br>Abgrenzung von Pauschalreisen, verbundenen Reiseleistungen und Einzelleistungen<br>Informationspflichten für Veranstalter und Vermittler<br>Rücktrittsrechte, Haftung für Reisemängel und Schäden<br>Insolvenzsicherung<br>Grundlagen zu den Europäischen Passagierrechten |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | Führich, E. /Achilles-Pujol, C.: Basiswissen Reiserecht, Grundriss des Pauschal- und Individualreiserechts, München.<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Modul 28: Consulting Projekt**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Consulting Projekt  |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 28  |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 5. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 10 CP / 300 Stunden   |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine  |
| b. Modulprüfung  | b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 10 Wochen) mit Präsentation (mindestens 20, höchstens 30 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden können das bisher erlernte Fach- und Methodenwissen praktisch anhand der Problemstellung aus einem Unternehmen oder einer Organisation anwenden. Ihre Handlungskompetenz (d.h. soziale, fachliche und methodische Kompetenzen in diesem Fachgebiet) ist gestärkt.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen eines großen Gruppenprojektes eine Aufgabenstellung aus der Praxis mit wissenschaftlichem Bezug zu bearbeiten, zielgerichtet im Team zusammenzuarbeiten und zu moderieren.</p> <p>Sie sind in der Lage, Methoden zur Planung und Steuerung von Dienstleistungsunternehmen bzw. Institutionen sowie des Projektmanagements zur Projektsteuerung und -umsetzung anzuwenden.</p> <p>Im Rahmen ihrer Projektarbeit eignen sie sich eigenständig neues Wissen im Themenfeld an. Sie sind in der Lage, dieses strukturiert darzustellen und eigene Schlussfolgerungen abzuleiten. Ferner können sie selbständig theoretisch fundierte Lösungen für die jeweilige Fragestellung erarbeiten. Die Studierenden können ihrer Ergebnisse wissenschaftlich angemessen verschriftlichen und mündlich präsentieren.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Consulting Projekt  |
| Lehrformen des Moduls  | Projekt   |
| Sprache  | Deutsch   |

|                         |                           |
|-------------------------|---------------------------|
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester      |
| Modulkoordination       | Prof. Dr. Kerstin Wegener |
| Hinweise                |                           |

**Unitbeschreibung zum Modul Consulting Projekt**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Consulting Projekt   |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Consulting Projekt   |
| Inhalte der Unit                              | <p>Vorgabe einer Aufgabenstellung durch ein Unternehmen oder eine Organisation in Abstimmung mit dem Lehrenden<br/> Ggf. Besichtigung des Unternehmens oder der Organisation durch die Studierenden und Erhebung der Ist-Situation<br/> Bearbeitung der Aufgabenstellung und Dokumentation im Team unter Anleitung (z.B. Dokumentation der Ist-Aufnahme, Erarbeitung von Verbesserungsvorschlägen, Schwachstellenanalyse etc.)<br/> Diskussion der Zwischenergebnisse im Team und mit dem Lehrenden<br/> Ggf. Befragung von Unternehmensvertretern bzw. Vertretern der Institution und zusätzlicher Unternehmensbesuch zur Klärung offener Fragen<br/> Nutzung der Methoden des Projektmanagements zur Projektbearbeitung und -steuerung<br/> Verschriftlichung der Ergebnisse<br/> Präsentation der Ergebnisse vor Vertretern des Unternehmens oder der Institution</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Projekt  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 300 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 226 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | <p>Atteslander, P.: Methoden der empirischen Sozialforschung, Berlin.<br/> Kerzner, H.: Project Management, A Systems Approach to Planning, Scheduling and Controlling, Hoboken, New Jersey.<br/> Moosmüller, G.: Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung, München.<br/> Noelle-Neumann, E.: Umfragen in der Massengesellschaft. Einführung in die Methoden der Demoskopie, Reinbek.<br/> Staud, J.: Geschäftsprozessanalyse. Berlin / Heidelberg / New York.<br/> Schulz von Thun, F.: Miteinander reden 1-3, Reinbek.<br/> Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 29: E-Business und Entrepreneurship im Tourismus**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | E-Business und Entrepreneurship im Tourismus  |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 29  |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 5. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Grundlagen des Tourismus, Touristisches Transportmanagement, Hospitality Management, Destinationsmanagement, Reiseveranstalter- und Distribution Management sowie Dienstleistungsmarketing  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine  |
| b. Modulprüfung  | b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 10, höchstens 20 Minuten)   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden kennen nach Abschluss des Moduls aktuelle Trends und Entwicklungen der Digitalisierung im Tourismus, insbesondere im E-Business und verstehen die Dynamik der Branche. Sie verstehen die Bedeutung des Onlinevertriebs touristischer Produkte und besitzen eine fundierte Kenntnis zur Zusammensetzung des Marktes; relevante Marktteilnehmer sind ihnen dabei ebenso ein Begriff wie Vor- und Nachteile der einzelnen Geschäftsmodelle. Erkenntnisse zum Such- und Kaufverhalten von Internetnutzern können die Studierenden auf touristische Produkte übertragen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, eigenständig ein Start-up-Konzept mit Fokus auf den Online-Tourismus zu entwickeln, dabei eine Businessplanung zu erstellen und digitale Marketingstrategien für Start-ups zu konzipieren. Sie sind in der Lage, praktische Lösungen für unternehmerische Herausforderungen im Tourismus zu erarbeiten.</p> <p>Die Studierenden können professionell die Ergebnisse ihrer eigenständigen Projektarbeit präsentieren und diese verschriftlichen.</p> |
| Inhalte des Moduls   | E-Business und Entrepreneurship im Tourismus  |
| Lehrformen des Moduls  | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| Sprache  | Deutsch   |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Wintersemester  |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Kerstin Wegener   |

|          |  |
|----------|--|
| Hinweise |  |
|----------|--|

**Unitbeschreibung zum Modul E-Business und Entrepreneurship im Tourismus**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | E-Business und Entrepreneurship im Tourismus  |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | E-Business und Entrepreneurship im Tourismus  |
| Inhalte der Unit                              | E-Business im Tourismus: aktuelle Trends und Technologien<br>Digitalisierung und Transformation der Distribution und Strukturen im Tourismus<br>Geschäftsmodelle im Online-Tourismus<br>Grundlagen der Unternehmensgründung und Start-up-Kultur<br>Marktanalyse und Zielgruppenbestimmung<br>Businessplanung: Strategie, Finanzplanung und Risikoanalyse<br>Marketingplanung: digitale Marketingstrategien und Tools<br>Fallstudienarbeit |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung   |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | FVW. Travel Talk, Hamburg.<br>Schulz, A. / Weithörner, U. / Egger, R. / Goecke, R.: e-Tourismus: Prozesse und Systeme: Informationsmanagement im Tourismus (Lehr- und Handbücher zu Tourismus, Verkehr, Freizeit), München.<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |

**Modul 30: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Bachelor-Arbeit mit Kolloquium   |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 30   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 6. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 15 CP / 450 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Gute Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Mindestens 150 ECTS-Punkte; der erfolgreiche Abschluss aller Pflichtmodule des ersten bis einschließlich fünften Semesters wird empfohlen  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)  |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | Die Bachelor-Arbeit ist eine betreute Abschlussarbeit. Die Studierenden können selbstständig innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Bereich der Betriebswirtschaftslehre und/oder des Tourismusmanagements bearbeiten und durch den Einsatz wissenschaftlicher Methoden Lösungen zur Problemstellung generieren. Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung erarbeiten, den Stand der Wissenschaft und Forschung aufarbeiten und selbstständig neue Lösungsansätze entwickeln. Die Studierenden stellen unter Beweis, dass sie die methodische Kompetenz haben, das im Studium erworbene Wissen und Verstehen sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auf neue Fragestellungen gesellschaftlich, wissenschaftlich und ethisch verantwortbar anzuwenden. Sie sind in der Lage, die Fachinhalte und Ergebnisse sach- und zielgruppengerecht aufzubereiten, kritisch zu reflektieren sowie die Ergebnisse mündlich überzeugend zu präsentieren und zu verteidigen. Die Bachelor-Arbeit ist in Schriftform vorzulegen und wird mit einem Kolloquium abgeschlossen. |
| Inhalte des Moduls   | Bachelor-Arbeit mit Kolloquium   |
| Lehrformen des Moduls  | Selbstständiges Arbeiten   |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Semester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Kerstin Wegener  |

|          |   |
|----------|---|
| Hinweise | 12 ECTS entfallen auf die Bachelorarbeit und 3 ECTS auf das Kolloquium. |
|----------|---|

**Unitbeschreibung zum Modul Bachelor-Arbeit mit Kolloquium**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Bachelor-Arbeit mit Kolloquium   |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Bachelor-Arbeit mit Kolloquium   |
| Inhalte der Unit                              | Abhängig vom individuellen Thema der Bachelor-Arbeit   |
| Lehrformen der Unit                           | Selbstständiges Arbeiten   |
| SWS der Unit                                  | 1 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 450 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 13 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 437 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 0 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Module 31: International and Cross-cultural Management**

|   |   |
|---|---|
| Module title  | International and Cross-cultural Management   |
| Module number   | 31  |
| Module code   |   |
| Study programme   | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Module usability  |   |
| Module duration   | One semester  |
| Recommended semester  | 6th semester  |
| Module type   | Compulsory module   |
| ECTS-Credit Points (CP) / Workload (hours)  | 5 CP / 150 hours  |
| Recommended previous knowledge  | None  |
| Prerequisites for participation in the module and the module examination  | None  |
| Prerequisites for the acquisition of credit points:<br>a. preliminary examination as module examination prerequisites | a. None   |
| b. Module examination   | b. Written examination (120 minutes)  |
| Learning outcomes and skills  | <p>Students are able to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Define the concepts of “Global Competition“ and “Globalization of Business“</li> <li>Describe the basic concepts and methods of international management</li> <li>Develop an international strategy and assist a business in strengthening its internationalization competence</li> <li>Manage the planning and implementation processes of international management</li> <li>Identify challenges established businesses face when internationalizing and develop tools to manage the change and assist in the process</li> <li>Develop a strategy for international market-entry</li> </ul> <p>Students are able to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Describe basic definitions, models and concepts of “culture”</li> <li>Apply intercultural analysis and comparisons</li> <li>Define the concept of “intercultural management”</li> <li>Reflect on recent and complex aspects of intercultural management</li> <li>Systematically strengthen the intercultural competence of a business</li> <li>Identify challenges established businesses face in intercultural processes and develop appropriate management activities</li> <li>Manage organizational cultures in an intercultural context</li> <li>Motivate employees in intercultural contexts</li> </ul> |
| Module contents   | Cross-cultural Management<br>International Management   |
| Module teaching methods   | Seminar   |
| Module language   | English   |

|                     |                          |
|---------------------|--------------------------|
| Module availability | Each summer semester     |
| Module coordination | Prof. Dr. Yvonne Ziegler |
| Comments            |                          |

**Unit description: International and Cross-cultural Management**

|   |  |
|---|--|
| Unit title                                      | Cross-cultural Management  |
| Code  |  |
| Module title                                    | International and Cross-cultural Management  |
| Unit contents                                   | The international context<br>Definition of Culture<br>Cultural Dimensions<br>Fundamentals of cross-cultural interaction<br>The challenge of international assignments<br>Communicating and negotiating across cultures<br>Leadership across cultures<br>The challenge of managing multicultural work teams   |
| Unit teaching methods                           | Seminar  |
| Semester periods (hours) per week               | 2 SWS  |
| Unit workload (h)                               | 75 h   |
| Class hours (h)                                 | 26 h   |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 11 h   |
| Total time of individual study (h)              | 38 h   |
| Total time of practical training (h)            | 0 h  |
| Unit language                                   | English  |
| Lecturer  | Prof. Dr. Yvonne Ziegler, Lecturer Faculty 3   |
| Recommended reading                             | Adler, N.J. / Gundersen, A.: International dimensions of organizational behavior, South-Western.<br>Cranfield School of Management & PricewaterhouseCoopers: Measuring the value of international assignments.<br>Deresky, H.: International management. Managing across borders and cultures: text and cases, Pearson.<br>Dowling, P.J. / Festing M. / Engle A.D.: International Human Resource Management, Cengage.<br>Hofstede, G., / Hofstede G. J.: Cultures and Organizations - Software of the Mind: Intercultural Cooperation and Its Importance for Survival, McGraw-Hill Professional.<br>Trompenaars, F. / Hampden-Turner, C.: Riding the Waves of Culture, Nicholas Brealey International.<br>UNESCO World Report: Investing in Cultural Diversity and Intercultural Dialogue.<br>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course. |
| Assessment type and form of the unit            |  |
| Assessment grading of the unit                  |  |
| Unit comments                                   |  |

**Unit description: International and Cross-cultural Management**

|   |   |
|---|---|
| Unit title                                      | International Management  |
| Code  |   |
| Module title                                    | International and Cross-cultural Management   |
| Unit contents                                   | Global Competitive Environment<br>Bases of international competition<br>Culture and CSR<br>Strategic Management in the international context<br>Strategies for Internationalization<br>International Supply Chain Management<br>International Marketing Management<br>International HR Management<br>Case studies and practical examples  |
| Unit teaching methods                           | Seminar   |
| Semester periods (hours) per week               | 2 SWS   |
| Unit workload (h)                               | 75 h  |
| Class hours (h)                                 | 26 h  |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 11 h  |
| Total time of individual study (h)              | 38 h  |
| Total time of practical training (h)            | 0 h   |
| Unit language                                   | English   |
| Lecturer  | Prof. Dr. Yvonne Ziegler, Lecturer Faculty 3  |
| Recommended reading                             | Cavusgil, S.; Knight, G.; Riesenberger, J.: International business. The new realities, Pearson.<br>Daniels, J.; Radebaugh, L.; Sullivan, D: International business. Environments and operations, Pearson Education / Prentice Hall.<br>Deresky, H.: International management. Managing across borders and cultures: text and cases, Pearson.<br>Ghuri, P.: International business. The new realities, Pearson.<br>Hill, C.: International business. Competing in the global marketplace, McGraw- Hill.<br>Morschett, D.; Schramm-Klein, H.; Zentes, J.: Strategic international management. Text and cases, Gabler.<br>Textbooks should be the most current edition. Further literature/resources will be announced at the beginning of the course. |
| Assessment type and form of the unit            |   |
| Assessment grading of the unit                  |   |
| Unit comments                                   |   |

**Modul 32: Eventmanagement**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Eventmanagement   |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 32  |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Ein Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 6. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Grundlagen des Tourismusmanagements, touristisches Transportmanagement, Hospitality Management, Dienstleistungsmarketing, angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine  |
| b. Modulprüfung  | b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | Die Studierenden können die Struktur, die Akteure sowie die betriebs- und volkswirtschaftliche Bedeutung der Event-Industrie beschreiben und reflektieren ihr theoretisches Verständnis für die Besonderheiten des Managements und Marketings von Veranstaltungen. Sie können die verschiedenen Veranstaltungsformate der MICE-Industrie und deren Besonderheiten unterscheiden und auf deren Organisation, das Management und das Marketing anwenden. Sie verstehen die Herausforderungen der Digitalisierung im MICE-Markt und können diese z.B. in Form von virtuellen oder hybriden Veranstaltungsformaten konzeptionell umsetzen. Die Studierenden kennen die Gesellschaften und Standorte des Messeplatzes Deutschland und verfügen über Kenntnisse der Funktionsweise der Messewirtschaft. Die Studierenden sind in der Lage, die verschiedenen Stakeholder, deren Bedürfnisse und Ziele einer Veranstaltung zu identifizieren. Sie sind in der Lage, Veranstaltungen nach Kundenvorgaben zu planen, zu organisieren, zu vermarkten und durchzuführen. Sie können die operativen Funktionen im Zusammenhang mit Veranstaltungen analysieren und verstehen und den Erfolg von Veranstaltungen evaluieren. Sie beherrschen Projektmanagement-Tools, die für die Planung, Steuerung und Kontrolle von Aufgaben relevant sind und verbessern ihre Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten durch Diskussionen in Gruppen und Präsentationen. |

|                         |                                   |
|-------------------------|-----------------------------------|
| Inhalte des Moduls      | Eventmanagement                   |
| Lehrformen des Moduls   | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| Sprache                 | Deutsch                           |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester              |
| Modulkoordination       | Prof. Dr. Kerstin Wegener         |
| Hinweise                |                                   |

**Unitbeschreibung zum Modul Eventmanagement**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Eventmanagement  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Eventmanagement  |
| Inhalte der Unit                              | <p>Grundlagen des Eventmanagements<br/>         Eventplanungszyklus und Eventorganisation<br/>         Entwicklung von Eventkonzepten<br/>         Personal- und Finanzplanung für Events<br/>         Sicherheit und rechtliche Rahmenbedingungen von Events<br/>         Eventmarketing<br/>         Eventdurchführung<br/>         Evaluierung von Events<br/>         Messeplatz Deutschland (Gesellschaften, Standorte, Marketing)<br/>         Grundlagen des Managements von Messen und Kongressen<br/>         Aufgaben und Funktionen von Conventionbüros<br/>         Planung und Vermarktung von Incentives<br/>         Markttrends</p>  |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung  |
| SWS der Unit                                  | 4 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 150 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 52 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 22 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 76 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Deutsch  |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | <p>Bühnert, C. / Luppold, St.: Praxishandbuch Kongress-, Tagungs- und Konferenzmanagement, Wiesbaden.<br/>         Dinkel, M. / Luppold, St. / Schröder, C.(Hrsg.): Handbuch Messe-, Kongress- und Eventmanagement, Berlin.<br/>         Hosang, M. (Hrsg.): Event und Marketing 2: Konzepte – Beispiele – Trends, Frankfurt am Main.<br/>         Kirchgeorg, M., et al. (Hrsg.): Handbuch Messe-Management, Wiesbaden.<br/>         Nufer, G.: Event-Marketing und –Management, Wiesbaden.<br/>         Schäfer-Mehdi, St.: Event-Marketing, Berlin.<br/>         Schreiber, M.Th. (Hrsg.): Kongress- und Tagungsmanagement, München / Wien.<br/>         Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 33: Spanisch für Tourismusmanagement B1**

|  |   |
|--|---|
| Modultitel   | Spanisch für Tourismusmanagement B1   |
| Modultitel (englischsprachig)  |   |
| Modulnummer  | 33  |
| Modulcode  |   |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)  |
| Verwendbarkeit des Moduls  |   |
| Dauer des Moduls   | Zwei Semester   |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 5. Semester   |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul  |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 5 CP / 150 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Vorkenntnisse in der spanischen Sprache, die dem GER-Niveau A2 entsprechen  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Spanisch für Tourismusmanagement A2   |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine.<br>Die aktive Teilnahme an den Sprachübungen (75%) ist im Hinblick auf rezeptive und produktive Sprachverwendung sowie für Interaktion und Mediation zentral für das erfolgreiche Absolvieren der Portfolioprüfung.   |
| b. Modulprüfung  | b. Portfolioprüfung bestehend aus:<br>1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten), Gewichtung 70%<br>2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten), Gewichtung 30%   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen:<br/>Die Studierenden entwickeln entsprechend der Niveaustufe die Fähigkeit, sich mündlich und schriftlich in komplexerer Form verständlich zu machen, insbesondere im Kontext Tourismus. Sie reflektieren ihren eigenen Sprachlernprozess, wenden Lernstrategien an und erwerben ein grundlegendes interkulturelles Verständnis in Bezug auf spanischsprachige Länder, um sich effektiv in diesem spezifischen Umfeld ausdrücken zu können.</p> <p>Kommunikation und Kooperation:<br/>Die Studierenden verfügen über eine vertiefte Kompetenz in der spanischen Sprache entsprechend der Stufe B 1 GER und können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in komplexeren Gesprächen zu Themenbereichen der Arbeit, des Studiums und Alltags verständigen,</li> <li>- sich über die Arbeitswelt, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogene und berufliche Situationen austauschen,</li> <li>- komplexere Mitteilungen und Texte lesen und schreiben,</li> <li>- komplexere Sprachvarianten in verschiedenen gleichsprachigen Ländern unterscheiden,</li> <li>- Berichte, E-Mails oder Geschäftsbriefe im beruflichen Kontext verfassen,</li> <li>- weiterführende kulturelle und soziale Besonderheiten der spanischsprachigen Länder unterscheiden und nennen.</li> </ul> |

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Inhalte des Moduls      | Spanisch für Tourismusmanagement B1.1<br>Spanisch für Tourismusmanagement B1.2 |
| Lehrformen des Moduls   | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung                                    |
| Sprache                 | Spanisch   |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester   |
| Modulkoordination       | Karin Hohensee, Cinzia Marongiu, Dr. Sabine Schmidt                            |
| Hinweise                |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement B1**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Spanisch für Tourismusmanagement B1.1   |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Spanisch für Tourismusmanagement B1   |
| Inhalte der Unit                              | Themen: Berufswelt Lateinamerikas, Hotelsektor in spanischsprachigen Ländern.<br>Kontextgebundene kommunikationsrelevante Grammatik mit den Schwerpunkten: Perfekt (pasado perfecto), por y para, Unterscheidung der drei Formen der Vergangenheit, Konditional Präsens.<br>Training von Hör- und Leseverstehen anhand alltags- oder berufsbezogener Texte.<br>Einüben von kurzen mündlichen Begründungen und Erklärungen.<br>Schreiben kurzer berufsbezogener Texte wie Mitteilungen und Beschreibungen.<br>Training der Unterscheidungsfähigkeit von Sprachvarianten in verschiedenen spanischsprachigen Ländern. |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung   |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h  |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 38 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 0 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 37 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h   |
| Sprache der Unit                              | Spanisch  |
| Lehrende/-r                                   | Karin Hohensee, Cinzia Marongiu, Dr. Sabine Schmidt, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | Kurs- und Arbeitsbuch: Turismo 2: Curso de español para profesionales; Materialien auf der Lernplattform wie Sprachübungen und aktuelle Texte und Audio-/Videomaterialien<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             | Die modulabschließende Prüfung findet im sechsten Semester statt.   |

**Unitbeschreibung zum Modul Spanisch für Tourismusmanagement B1**

|   |  |
|---|--|
| Name der Unit                                 | Spanisch für Tourismusmanagement B1.2  |
| Code  |  |
| Name des Moduls                               | Spanisch für Tourismusmanagement B1  |
| Inhalte der Unit                              | <p>Themen: Kultur und Sehenswürdigkeiten in Spanien und Lateinamerika. Erweiterter Wortschatz zur Organisation von touristischen Aufenthalten in spanischsprachigen Ländern.</p> <p>Kontextgebundene kommunikationsrelevante Grammatik mit den Schwerpunkten: negativer Imperativ, formaler Imperativ, Konjunktiv Präsens und komplexe Vergangenheitsformen.</p> <p>Training des Verständnisses komplexerer mündlicher und schriftlicher Texte, insb. im Kontext Tourismus.</p> <p>Mündliches Üben einfacher Argumentationen und der Darstellung des eigenen Standpunkts.</p> <p>Training des Schreibens komplexerer Texte, z.B. einer kritischen Hotelbewertung oder der detaillierten Beschreibung einer Reiseroute.</p> |
| Lehrformen der Unit                           | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung  |
| SWS der Unit                                  | 2 SWS  |
| Workload (h) der Unit                         | 75 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 38 h   |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 11 h   |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 26 h   |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 0 h  |
| Sprache der Unit                              | Spanisch   |
| Lehrende/-r                                   | Karin Hohensee, Cinzia Marongiu, Dr. Sabine Schmidt, Lehrbeauftragte des Fachbereichs  |
| Basis – Literatur                             | <p>Kurs- und Arbeitsbuch: Turismo 2: Curso de español para profesionales; Materialien auf der Lernplattform wie Sprachübungen und aktuelle Texte und Audio-/Videomaterialien</p> <p>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>   |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |  |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |  |
| Hinweise zur Unit                             |  |

**Modul 34: Betrieblicher Studienabschnitt III**

|  |  |
|--|--|
| Modultitel   | Betrieblicher Studienabschnitt III   |
| Modultitel (englischsprachig)  |  |
| Modulnummer  | 34   |
| Modulcode  |  |
| Studiengang  | Tourismusmanagement (B.A.)   |
| Verwendbarkeit des Moduls  |  |
| Dauer des Moduls   | Zwei Semester  |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf   | 5. Semester  |
| Art des Moduls   | Pflichtmodul   |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (Stunden)  | 10 CP / 300 Stunden  |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse   | Keine  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und an der Modulprüfung                                   | Keine  |
| Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:<br>a. Vorleistung als Modulprüfungsvoraussetzung | a. Keine   |
| b. Modulprüfung  | b. Projektarbeit (Bearbeitungszeit 16 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)   |
| Lernergebnisse und Kompetenzen   | <p>Die Studierenden sind in der Lage, die erworbenen betriebswirtschaftlichen und tourismusspezifischen Fachkompetenzen zum Beispiel durch den fachübergreifenden Einsatz in den Unternehmensbereichen oder interdisziplinären, fachübergreifenden, ggf. internationalen Projekten mit größerem Schwierigkeitsgrad praxisorientiert zu erweitern und damit eine Spezialisierung vorzubereiten.</p> <p>Sie können sich kritisch mit komplexen Problemstellungen auseinandersetzen, Analysen durchführen, Optimierungen erarbeiten und diese im Rahmen der Praxisphase umsetzen. Die Studierenden sind in der Lage, bei der Entscheidungsfindung betriebswirtschaftliche Methoden systematisch unter der Berücksichtigung der besonderen Gegebenheiten der Tourismusbranche anzuwenden.</p> <p>Sie können ihre Erkenntnisse zielorientiert aufbereiten, diese professionell präsentieren und fachlich diskutieren.</p> |
| Inhalte des Moduls   | Betrieblicher Studienabschnitt III   |
| Lehrformen des Moduls  | Praxisphase (betreut)  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Häufigkeit des Angebots  | Jedes Wintersemester   |
| Modulkoordination  | Prof. Dr. Kerstin Wegener  |
| Hinweise   |  |

**Unitbeschreibung zum Modul Betrieblicher Studienabschnitt III**

|   |   |
|---|---|
| Name der Unit                                 | Betrieblicher Studienabschnitt III  |
| Code  |   |
| Name des Moduls                               | Betrieblicher Studienabschnitt III  |
| Inhalte der Unit                              | Die zwei Praxisphasen des betrieblichen Studienabschnitts geben den Studierenden die Möglichkeit die erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden in ihren Tätigkeiten und darüber hinaus in übergeordneten Entscheidungssachverhalten zu analysieren, zu bewerten und anzuwenden. Eigenständige Arbeit mit fachübergreifenden Aufgabenstellungen. |
| Lehrformen der Unit                           | Praxisphase (betreut)   |
| SWS der Unit                                  | 1 SWS   |
| Workload (h) der Unit                         | 300 h   |
| Anteil der Präsenzzeit (h)                    | 13 h  |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h)    | 45 h  |
| Anteil Selbststudium (h)                      | 50 h  |
| Anteil Praxiszeit (h)                         | 192 h   |
| Sprache der Unit                              | Deutsch   |
| Lehrende/-r                                   | Prof. Dr. Kerstin Wegener, Lehrbeauftragte des Fachbereichs   |
| Basis – Literatur                             | je nach Aufgabenstellung<br>Lehrbücher in der aktuellen Auflage. Weiterführende Literatur/Quellen werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.  |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit |   |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit    |   |
| Hinweise zur Unit                             |   |